



Marktgemeinde  
**Gablitz**



# Amtsblatt

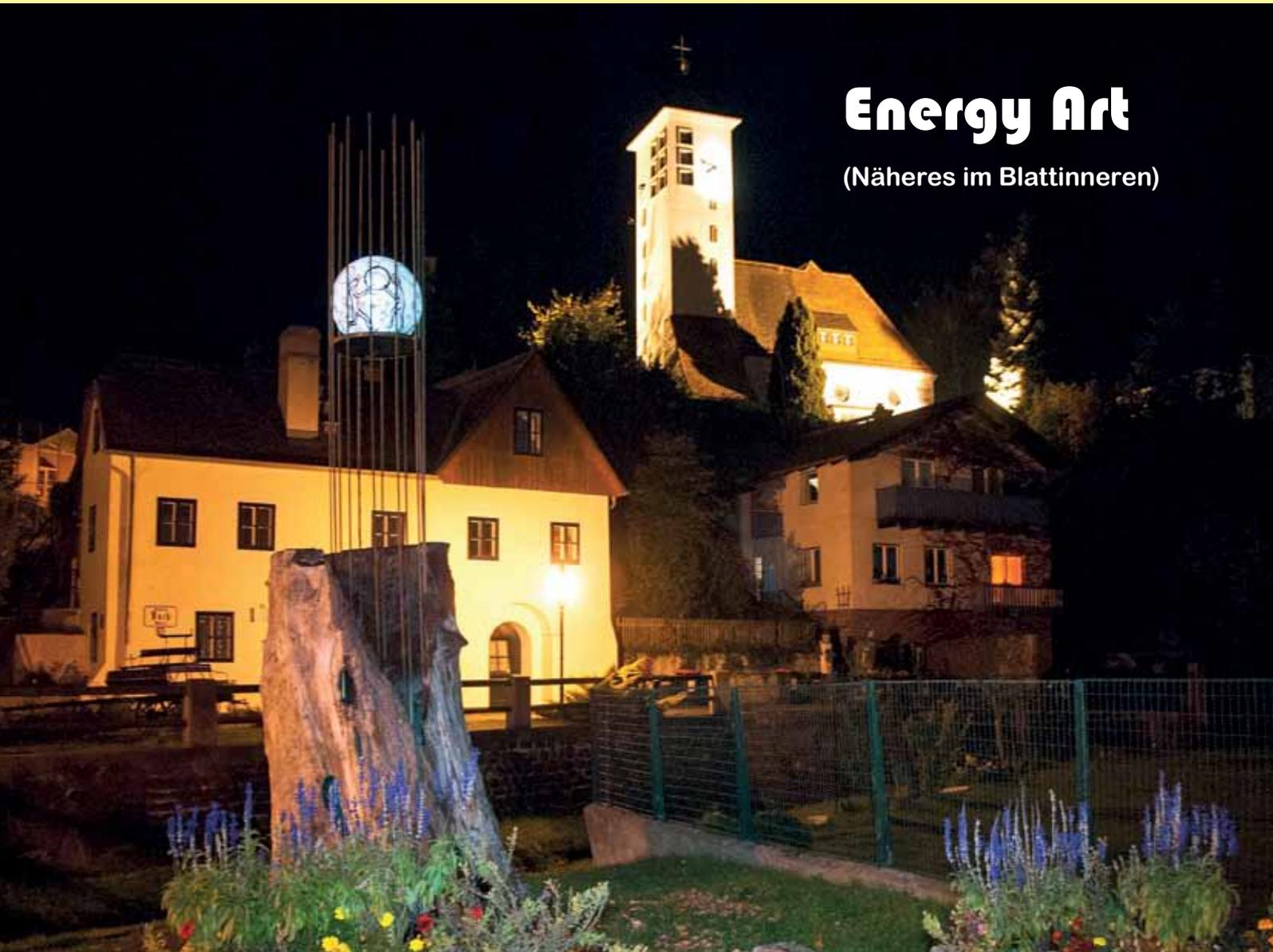
Die BürgerInneninformation - Ausgabe 5/2012

## Gablitzer Advent vom 8. - 9. Dezember 2012 am Kirchenplatz

Foto: © Gerhard Glazmaier

### Energy Art

(Näheres im Blattinneren)





3-4	Editorial
5-12	Politik
13-17	Aktuelles
18-25	Veranstaltungen
26-27	Umwelt+Soziales
28-30	Kultur
31-33	Vereine+Wirtschaft
34	Jubiläen
35, 38-41	Xunde Gemeinde
36-37	Wünsche
42-44	Bürgerservice

LAURENTIUS

P  
O  
T  
H  
E  
K  
E



Mag. pharm.  
**Georg FLAMENT**  
Hauptstraße 23  
3003 Gablitz  
☎ 02231 / 676 40

[laurentius.apo@aponet.at](mailto:laurentius.apo@aponet.at)



*Wir wünschen  
gesegnete Festtage  
und ein gesundes Jahr 2013*

*„Zum Schreiber“*

**Gasthof – Pension**

3003 Gablitz, Linzer Straße 77  
Tel.: 02231 / 638 04

*Wir wünschen unseren Gästen  
ein frohes Weihnachtsfest  
und alles Gute im Jahr 2013!*



**ACHTUNG:**

*Am 25. und 26. Dezember  
haben wir mittags geöffnet !!!*

*Am 24.12. und 31.12.2012  
sowie am 01.01. und 02.01.2013  
haben wir geschlossen.*

*\*\* Ihre Familie Starnberger \*\**

**GIZAK & SOHN**  
Regeltechnik für Haushalte

- Elektro
- Solar
- Sanitär
- Heizung
- Klima
- Wärmepumpen
- Alarmanlagen



Mauerbachstraße 14      Mobil: 0699/194 442 74  
3003 Gablitz                      miroslaw.gizak@chello.at



*Der Graf*  
**Der Baumeister**

**Baumeister Andreas Graf e.U.**

Hauptstraße 100c, A-3001 Mauerbach

Tel.: 01/979 23 00 Fax: 01/979 13 11

e-mail: [der.graf@aon.at](mailto:der.graf@aon.at)

Fassadengestaltung, Neu- und Umbauten, Althausanierung, Planung

**Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für die nächste Ausgabe:  
05. Februar 2013**

**Impressum:**

Medieninhaber u. Herausgeber: Marktgemeinde Gablitz

Redaktion: AL Mag. Dr. Hannes Mario Fronz

Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet, Marktgemeinde Gablitz

Gedruckt auf Umweltschutzpapier bei: Demczuk Fairdrucker GmbH,

3002 Purkersdorf - Druckvermittlung & Überwachung: C. I. Werbeagentur,

3003 Gablitz - Erscheinungsort Gablitz, Verlagspostamt 3002 Purkersdorf

Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen!



**WERBEAGENTUR**



*Zwei Verkehrssicherheitsmaßnahmen an der B1 konnten noch heuer, wie versprochen, umgesetzt werden. Dank an alle, die sich im ablaufenden Jahr in Gablitz engagiert haben. Pläne für 2013, zahlreiche Investitionen in unsere Infrastruktur, aber vor allem auch in soziale Bereiche*

## Sehr geehrte Gablitzerinnen und Gablitzer,

**E**in arbeitsreiches Jahr geht zu Ende, ein Jahr, in dem wir unsere Arbeit weiter unter das Motto "Familienparadies Gablitz" gestellt haben.

Zunächst möchte ich mich bei allen bedanken, die sich auch in diesem Jahr in und für unsere Gemeinde engagiert haben. Ob im Rahmen der Pfarre, der Freiwilligen Feuerwehr, den Rettungsorganisationen oder einem der zahlreichen Vereine. Ich bin davon überzeugt, das macht die Lebensqualität in unserem Gablitz aus. Sie können sich hier in jeder Hinsicht einbringen, oder einfach nur die Rahmenbedingungen genießen, die wir Ihnen als Gemeinde bieten.

Danken möchte ich aber auch allen Mitgliedern des Gemeinderates, die sich nach ihren individuellen Möglichkeiten einbringen, jeder mit unterschiedlichen Erfahrungen und Kompetenzen. Auf jeden Fall immer darum bemüht, in unserer Gemeinde etwas voran zu bringen. Und es ist gerade heutzutage nicht selbstverständlich, sich politisch zu engagieren. Politik ist nicht "sexy", Politik ist nicht positiv besetzt. Und doch bewegt Gemeindepolitik vieles und setzt Projekte für unsere Heimatgemeinde um. Nochmals, vielen Dank an alle, die ihre Freizeit für Gablitz aufbringen.

Im ablaufenden Jahr konnten wir weitere wichtige Schritte für Gablitz umsetzen. Vor allem die Gründung des Musikschulverbandes mit Purkersdorf und Mauerbach war mir ein persönliches Anliegen. Damit haben wir die versprochene „Drei Säulen Musikausbildung“ mit GAB und Musikverein erreicht und umgesetzt.

Ebenfalls mit unseren Nachbargemeinden sind wir die "Klima- und Ener-

giemodellregion Wienerwald" eingegangen. Zwei Projekte, bei denen wir über den Tellerrand schauen, gemeinsam arbeiten und planen, und damit für mehr als 20.000 Bürgerinnen und Bürger zukunftsorientiert arbeiten.

### Kultur belebt unsere Gemeinde

Die Kulturtage 2012 haben wieder das enorme, kreative Potential in unserer Gemeinde gezeigt. Manuela Dundler-Strasser wird Ihnen in dieser Ausgabe Details darüber berichten.



*Viel Schwung und unglaubliche kreative Vielfalt bei den Gablitzer Kulturtagen 2012*

Auch im kommenden Jahr wird Kultur wieder ein fixer Bestandteil des Jahreskalenders in Gablitz darstellen.

Ob im Rahmen der Gemeindeveranstaltungen, der Vernissagen im Dorfcafé, einer der vielen Initiativen des Vereines "Die Künstler" unter Astrid Wessely und Georg Ragyoczky oder im Rahmen des abwechslungsreichen Programmes im Theater 82er Haus. Wählen Sie nach ihrem Geschmack und besuchen Sie doch die eine oder andere Veranstaltung in Gablitz.

### Zwei Verkehrs-Gefahrenstellen entschärft

Wie ich Ihnen versprochen habe, konnten wir noch in diesem Jahr zwei Gefahrenstellen an der B1 entschärfen.

Durch den Fahrbahnteiler bei der Raiffeisenbank können nun vor allem ältere Personen und Kinder die Bundesstraße gefahrloser überqueren.

Und durch die Abbiegespur beim Sportplatz ist einer Zu- und Abfahrt zum Sportplatz, dem MRC, dem Skater- und Beachvolleyballplatz sowie den Hundebriefchenplätzen gefahrloser möglich. Die Sanierung des BI-Belages musste durch die Landesstraßenverwaltung durch die notwendigen, umfangreichen Arbeiten der EVN am Wasserleitungsnetz verschoben werden. Aber ich gehe davon aus, dass diese im kommenden Jahr umgesetzt werden.

### Große Pläne für 2013

Auch im kommenden Jahr haben wir viel vor. Basis für diese Vorhaben ist ein gesundes Budget, über das Ihnen Finanzreferentin Ingrid Schreiner nähere Details geben wird. Unser Ziel war und ist es weiterhin, nach dem bewährten Motto "Intelligent sparen - sinnvoll investieren" vorzugehen.



*Besuch im Landhaus: Bgm. Michael Cech dankt LH Dr. Erwin Pröll persönlich, dass Gablitz auch 2013 finanzielle Unterstützung erhält*



Unter sinnvoller Investition sehe ich vor allem Investitionen mit sozialem Belangen. Deshalb haben wir in diesem Jahr die Aktivitäten der CARITAS Gablitz mit € 5.000,- aus dem Topf der reduzierten Aufwandsentschädigungen unterstützt.

Da wir jedoch von der Wichtigkeit der Arbeit der CARITAS vor Ort absolut überzeugt sind, haben wir für das Budget 2013 fix € 5.000,- in das Gemeindebudget aufgenommen, die wir Simon Dörflinger und Hannes Flesch übergeben werden.

Weiters ist die Sanierung der Gemeindefamilienwohnungen, d.h. mehr Lebensqualität für die Mieter dieser Wohnungen, ein fixer Bestandteil des Budgets.

Vbgm. Franz Gruber wird sie in dieser Ausgabe näher über die geplanten Investitionen in unserer aller Infrastruktur informieren.

Ob Schule, Straßen, Beleuchtung, Berggassenbrücke oder Kanalsanierung, wir sorgen auch 2013 dafür, dass unsere Infrastruktur in Schuss bleibt und planen für die Zukunft voraus.

## Spatenstich für "Betreutes Wohnen"

Besonders freue ich mich, dass wir nach den intensiven Planungsarbeiten im nächsten Jahr den Spatenstich für die "Betreuten Wohnungen" im Kloster setzen werden. Nach dem Ortstaxi und

dem Ärztezentrum halte ich dieses Projekt für einen Meilenstein unserer Infrastruktur, gerade für unsere ältere Bevölkerung.

Die Verantwortlichen im Land zeigen sich in jedem Gespräch von unserem Projekt beeindruckt, eine derartige Einrichtung inmitten eines Ortszentrums zu bauen. Aber auch die professionelle Planungsarbeit zwischen Kongregation, der Architektin, der Marktgemeinde Gablitz sowie zahlreichen Stellen des Landes sind sicher ein Musterbeispiel, wie erfolgreiche Projekte umgesetzt werden.

## Mietwohnungen der Gemeinde werden fertig gestellt

Die Genossenschaftswohnungen, die von Alpenland auf Gemeindegrund errichtet werden, werden im Jahr 2013 fertiggestellt, Wohnraum, den wir dringend benötigen. Unter allen Angemeldeten werden wir die Wohnungen nach transparenten Kriterien vergeben und ich freue mich, dass dann 20 glückliche neue Mieter/Innen eine gemütliche Wohnung in unserer Gemeinde gefunden haben werden.

## Immer Neues in Gablitz – 1. Literaturcafé

Im Bestreben, immer neue Initiativen in Gablitz zu bieten, präsentiert Ihnen der Verein „Die Künstler“ gemein-

sam mit dem Gablitzer Dorfcap und der Marktgemeinde Gablitz am Sonntag, den **3. März 2013 um 17.00 Uhr im Dorfcap das „1. Gablitzer Literaturcafé“.**

Namhafte Schriftsteller werden in dieser Reihe aus interessanten Werken lesen. Genießen Sie bei freiem Eintritt, in gemütlicher Atmosphäre und bei einer Tasse Kaffee und Mehlspeisen literarische Highlights.

Spannung oder Entspannung, auf jeden Fall. Wieder ein Grund mehr ins Gablitzer Zentrum zu kommen, Leute zu treffen und einen schönen, interessanten Abend zu verbringen.

*Sehr geehrte Gablitzerinnen und Gablitzer,*

ich wünsche Ihnen vom ganzen Herzen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, die Sie mit lieben Menschen verbringen können.



**Für das kommende Jahr 2013 wünsche ich Ihnen vor allem Gesundheit, Erfolg und dass Ihre Vorhaben in Erfüllung gehen.**

Bitte kommen Sie gut durch den Winter.

Auch für 2013 darf ich Sie bitten, behalten sie „offene Augen für Gablitz“.

**Initiative „Offene Augen für Gablitz“**



Ihr Bürgermeister  
Ing. Michael W. Cech

Sagen Sie mir Bescheid, wo immer Ihnen Verbesserungsmöglichkeiten auffallen. Über 200 Gablitzer/Innen haben bei meiner Initiative schon mitgetan, und wir konnten schon vieles verbessern oder reparieren.

Alles Liebe,

Ihr Bürgermeister

Ing. Michael W. Cech

Sehr geehrte GablitzerInnen,

Am Mittwoch, den **20. Dezember** lade ich Sie sehr herzlich **ab 19.00 Uhr in das Gemeindeamt** zu kostenlosem **Punsch** ein und freue mich, wenn wir dabei bei **Weihnachtskekse** ins Gespräch kommen.

Über kleine, freiwillige Spenden würde ich mich sehr freuen (eine Box wird bereit stehen), den Erlös werden wir ärmeren GablitzerInnen mit einem Weihnachtsgruß zur Verfügung stellen.

Ihr Bürgermeister  
Michael Cech



## Unsere Pläne für 2013

*Fertigstellung der Berggassen-Brückensanierung, Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung in der Kupetzsiedlung, Straßen- und Kanalsanierungen, gemeinsame Erstellung des Entwicklungskonzeptes, notwendige Sanierungen im Schwimmbad und eine neue Schul-Bibliothek*

Sehr geehrte Gablitzerinnen und Gablitzer,

Im Jahr 2012 haben wir weiter in unsere Infrastruktur investiert und, was mir besonders wichtig ist, Augenmerk auf unsere Personalsituation gelegt.

Durch die Neuaufnahme eines kompetenten Mitarbeiters konnten wir unser Team verstärken und durch die Ausschreibung eines weiteren Dienstpostens stellen wir sicher, dass die Gemeinde auch in Zukunft allen Aufgaben gerecht werden kann.

### Sanierung der Berggassen-Brücke

Wie bereits berichtet, haben wir im ablaufenden Jahr die Planungsarbeiten für die Sanierung der Berggassen-Brücke abgeschlossen. Mit der neu sanierten Brücke ist wieder für viele Jahre Sicherheit für FußgängerInnen wie AutofahrerInnen gegeben.

Nach der Frostperiode wird 2013 der Neubau der Brücke umgesetzt. Für FußgängerInnen wird auch während der Bauarbeiten immer ein Teil der Brücke bestehen bleiben, um lange Umwege zu vermeiden. Für den Autoverkehr wird eine vorübergehende Umleitung eingerichtet.

### Sanierung des Schmutzwasserkanals

Ein großes Projekt ist die Sanierung des Schmutzwasserkanals nach der

Kamerabefahrung nördlich der B1. Damit erreichen wir, dass die Abwässer auch in Zukunft sicher entsorgt werden, und uns noch größere Investitionen in Zukunft erspart bleiben.

### Zukunftsweisende Straßenbeleuchtung

Im Herbst ist es in der Kupetzsiedlung mehrmals zu Problemen bei der öffentlichen Beleuchtung gekommen. In der, in die Jahre gekommenen Anlage kam es zu Feuchtigkeitsschlüssen, weshalb wir in diesem Bereich mit der Modernisierung der Straßenbeleuchtung beginnen werden. Durch die Umrüstung auf moderne, energiesparende LED-Beleuchtung verhindern wir diese Probleme in der Zukunft und setzen einen ersten Schritt zur Erneuerung der Beleuchtung in Gablitz.

### „Wielandgasse Neu“ mit Bürger/Innenbeteiligung

Nachdem wir festgestellt haben, dass der Oberflächenwasser-Kanal in der Wielandgasse desolat ist, haben wir uns zu einer Generalsanierung der Gasse entschieden. Nach Sanierung des Kanals wird die Gasse komplett neu asphaltiert. Vor dem Winter haben wir nur eine oberflächliche Reparatur durchgeführt, um Eis- und Lackenbildung zu vermindern.

Wenn es der Wienstrom finanziell möglich ist, wollen wir auch die Verkabelung in dieser Gasse unter die Erde bringen, was Auswirkungen auf die Hausanschlüsse hätte.

Aus diesem Grund werden wir das Projekt mit voller Beteiligung aller Anrainer/Innen umsetzen. Unter dem Motto „reden Sie mit – entscheiden Sie mit“ werde ich Sie einladen, sobald ein möglicher Projektplan feststeht.

### Auch die Schulinfrastruktur wird moderner

Die Gablitzer Volksschule ist nicht nur eine wichtige Infrastruktureinrichtung, sie ist vor allem ein Platz, an dem sich unsere Kinder wohl fühlen sollen und den modernen Anforderungen an eine



Bildungseinrichtung gerecht werden soll. Die neue Schulbibliothek ist ein wichtiger Eckpfeiler, ein tolles Projekt und daher in unserer Budgetplanung für 2013 vorgesehen.

Als weiteren Schritt und als Ergebnis aus dem jährlichen Ideenwettbewerb der VolksschülerInnen, haben wir noch im Herbst ein zusätzliches Klettergerüst mit Rutsche auf dem Kinderspielplatz am Klosterweg errichtet.

Und ich freue mich, dass die wunderschönen Herbsttage noch viele Kinder bis Ende Oktober angelockt haben, auf dem neuen Gerüst herumzuklettern.

### Wir nützen die kalten Monate zur Sanierung des Schwimmbades

Das Ende der Badezeit ist gleichzeitig der Beginn notwendiger Erneuerungsarbeiten im Gablitzer Schwimmbad. In diesem Winter müssen wir umfangreiche Sanierungen an der Badtechnik durchführen, damit dem Badespaß im kommenden Sommer nichts im Wege steht.

Gleichzeitig sind wir auf der Suche nach neuen, engagierten KantinenpächterInnen, nachdem Familie Scheidl im kommenden Sommer die Kantine nicht mehr führen wird.

Wir werden auch hier sicherstellen, dass durch ein gutes Angebot ein Wohlfühlen in unserem Bad garantiert ist. Bisher haben sich zwei Interessierte gemeldet, in Detailgesprächen werden wir die oder den besten Pächter für Sie, liebe Badbesucher/Innen, auswählen.

### Entwicklungskonzept für Gablitz

Wie ich Ihnen in den vergangenen Monaten berichtet habe, ist es unser



Ziel, ein „Entwicklungskonzept“ für unsere Gemeinde zu erarbeiten.

**Für das erste Quartal 2013 darf ich Sie schon jetzt sehr herzlich zu einer Bürgerversammlung mit Expert/Innen einladen.**

Wir werden Ihnen dabei die Ziele eines Entwicklungskonzepts vorstellen und Sie um Ihre Mitarbeit bitten.

**Viele kleine Maßnahmen, die das Leben Vieler vereinfachen**

Neben den größeren und großen Projekten setzen wir während des Jahres zahlreiche kleine Maßnahmen um, die das Leben in Gablitz vereinfachen sollen. Diese passieren von vielen unbemerkt.

Bei allen Baumaßnahmen an Kreuzungen werden die Gehsteigkanten z.B. barrierefrei ausgestaltet. Für gehbehinderte oder Eltern mit Kinderwagen ein kleiner, aber wichtiger Schritt.

Oder, die Sanierung des Umkleidetraktes am Sportplatz wurde rasch und unbürokratisch erledigt und bietet unseren Fußballer/Innen wieder ein ansprechendes Umfeld.

*Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie frohe Weihnachten und ein gesundes und glückliches Jahr 2013.*

Ihr VbGm. Franz Gruber  
GGR für Infrastruktur,  
Wirtschaft und Tourismus

WWW.DEWANGER.AT

**BESTATTUNG  
DEWANGER**

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Kaiser Josef Straße 7 | PURKERSDORF  
TEL. 02231 63310 | FAX 02231 633109

## Bericht aus der 11. Gemeinderatssitzung vom 27. September 2012

### **K**lima- u. Energie-Modellregion (KEM) - Umsetzungskonzept

Das vorgelegte Umsetzungskonzept wird genehmigt. (Beschluss einstimmig)

### **Friedhofsgebührenordnung - Änderung**

Aufgrund einer Empfehlung des Amtes der NÖ Landesregierung wird die Abänderung beschlossen. (Beschluss einstimmig)

### **Darlehen Bank Austria**

Der abgeschlossene Darlehensvertrag soll zwar aufgrund der geänderten Finanzierungssituation weiter bestehen bleiben, jedoch bei einer ev. späteren Kündigung soll die Bank Austria auf zusätzliche Spesen verzichten (Beschluss einstimmig)

### **Abfallwirtschaft / Rest- und Sperrmüll, Bioabfall**

Einer Vertragsverlängerung mit der Fa. Abfallbehandlung B.S.U. GmbH für Haus- und Sperrmüll wird zugestimmt. (Beschluss mehrstimmig)

### **Kaufanbot Mozartgasse 24**

Fam. Fahmi hat ein Kaufanbot für die Restfläche des ehemaligen Umkehrplatzes unterbreitet. Da hier jedoch

bereits seit Jahren ein noch immer gültiger Pachtvertrag existiert, ist der Verkauf an Fam. Fahmi nicht möglich.

### **Linksabbiegespur Sportplatz**

Aufgrund des tragischen Motorradunfalles im Sommer 2012 auf Höhe der Einfahrt zum Sportplatz, wird nun die Errichtung einer Linksabbiegespur beschlossen. (Beschluss einstimmig)

### **Servitutseinräumung für Privatkanal Hauptstraße 37**

Der Abschluss eines Servitutsvertrages für den Anschluss des Schmutzwasserkanals wird beschlossen. (Beschluss einstimmig)

### **Jahresrückblick „Tschellnig“, Tariffestsetzung**

Der Kartenpreis für diese Veranstaltung soll wie im Vorjahr bei € 10,- belassen werden. (Beschluss einstimmig)

### **Rounder Girls, Tariffestsetzung**

Die Kartenpreise für Erwachsene werden mit € 20,- und für Kinder mit € 7,- angesetzt. (Beschluss einstimmig)

### **Neujahrskonzert 2013, Tariffestsetzung**

Die Eintrittsgelder werden, wie im Vorjahr, für Erwachsene in der Kategorie I mit € 25,-, in der Kategorie II mit € 20,- und für Kinder mit € 7,- festgelegt. (Beschluss einstimmig)

### **Mandolinenkonzert, Tariffestsetzung**

Die Kosten für den Mandolinen-Verein betragen heuer € 500,-, doch die Eintrittsgelder werden, wie im Vorjahr, bei € 10,- belassen. (Beschluss einstimmig)

### **Umbesetzung in den Ausschüssen**

Aufgrund eines Antrages der SPÖ-Gablitz wechselte Frau GR<sup>in</sup> MMag. Eva Michalek vom Ausschuss für Infrastruktur, Wirtschaft und Tourismus in den Ausschuss für Dorfentwicklung und Naturschutz und Herr GR Rupert Winkler vom Ausschuss für Dorfentwicklung und Naturschutz in den Ausschuss für Infrastruktur, Wirtschaft und Tourismus (Beschluss einstimmig)

### **Stellungnahmen zur Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes**

Keine Beschlussfassung, da die MandatarInnen der SPÖ und der Grünen Liste den Sitzungssaal vor Abstimmung verlassen haben.

### **Änderungen des örtlichen Raumordnungsprogrammes**

Die Änderungen werden beschlossen. (Beschluss mehrstimmig)



## Bericht aus dem Sozialressort



Sehr geehrte Gablitzerin,  
sehr geehrter Gablitzer!

Das Jahr 2012 geht zu Ende, gestatten Sie mir einen Rückblick auf das Gemeinderessort "Soziales und Gemeindewohnungen", wo im heurigen Jahr Einiges geschehen ist:

- **"Essen auf Rädern"** aus der modernen Großküche des Klosters in Gablitz wird auf Grund der tollen Qualität immer beliebter.
- Der **Blutspendebus** des Roten Kreuzes bot heuer trotz tropischer Temperaturen 30 Spendern die Gelegenheit, mit ihrem Blut Menschen zu helfen.
- Die Fahrt mit dem **Sonnenbus** war trotz der widrigen Wetterverhältnisse wieder ein schöner Ausflug für viele Gablitzerinnen und Gablitzer.
- Das Gablitzer **Ortstaxi** erfreut sich immer größer werdender Beliebtheit.
- Der **Heizkostenzuschuss** wird auch heuer wieder ausbezahlt.
- Der **Caritas Gablitz** wurde für die notwendigen Hilfestellungen an viele Gablitzerinnen und Gablitzer eine beträchtliche Unterstützung zur Verfügung gestellt. Vielen Dank auch an dieser Stelle an die beiden unermüdbaren Mitarbeiter Simon Dörflinger und Hannes Fleisch.

Aber auch im nächsten Jahr sind einige Investitionen in meinem Ressort notwendig. Ein wichtiges Projekt wird die **Renovierung** und damit Aufwertung des **gemeindeeigenen Mehrfamilienhauses** sein. Hier werden, zum Teil schon dringend notwendige Renovierungsarbeiten vorgenommen.

Viele Gesprächsrunden und Verhandlungen waren notwendig, um diese Resultate zu erzielen. In guter und konstruktiver Zusammenarbeit aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen wurden und werden aber gute Lösungen gefunden und umgesetzt.

### Heizkostenzuschuss 12/13

In der nächsten Sitzung des Gablitzer Gemeinderates, am 05. Dezember 2012, wird, so wie in den Vorjahren, die Auszahlung eines Heizkostenzuschusses in der Höhe von je € 250,-- für finanziell schlechter gestellte Gablitzerinnen und Gablitzer beschlossen werden.

Natürlich müssen die AntragstellerInnen den Hauptwohnsitz in Gablitz haben.

Die Marktgemeinde Gablitz bezahlt diese Förderung zusätzlich zu jenem, vom Land NÖ ebenfalls und bereits beschlossenen, Heizkostenzuschuss in Höhe von € 150,--.

Beide Zuschüsse werden nur nach Antrag ausbezahlt.

#### *Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten ?*

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen);
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den Ausgleichszulagenrichtsatz von € 814,82 für Alleinstehende und

€ 1.221,68 für Ehepaare nicht übersteigt;

- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt;
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt;

**Anträge können bis spätestens 30. April 2013 bei der Marktgemeinde Gablitz einlangend, gestellt werden.**

Die Antragsformulare liegen im Gemeindeamt auf.

Frau Esterle (Tel. 02231/63466 DW 130) hilft Ihnen gerne beim Ausfüllen der Anträge und gibt Ihnen auch weitere Auskünfte.

*Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2013,*

Ihr VbGm. Hannes Hlavaty  
GGR für Soziales und Gemeindewohnungen

**Haír & Flaír**



Inh. Manuela Klohofer

Kirchengasse 3, 3003 Gablitz  
Nach tel. Vereinbarung - Tel./Fax: 02231/63460  
**Öffnungszeiten:** DI – FR 9 – 18 Uhr u. SA 8.30 – 12 Uhr

**ANKAUF**

**K.H.L. Komplett-Service**

Ihr Spezialist für Gebrauchtes & Antikes

- Wohnungs- und Hausräumungen (mit Wertausgleich)
- Übernahme & Ankauf von Haushalts- und Flohmarktware
- Kauf von Altwaren, Militaria, Bilder, Glas, Antiquitäten etc.
- kostenlose Besichtigung/unverbindliche Angebotslegung
- kostenlose Abholung/Barzahlung direkt Vorort

**Terminvereinbarung: Karl Heinz Lehner**  
**Tel.: 0664 / 330 43 10 / www.antik-ankauf.at**

## Generationenprojekte für die nächsten drei Jahre

### Bibliothek für die Volksschule

Es läuft in Niederösterreich eine große Aktion, die das Lesen wieder beliebter machen soll. Auch unsere Volksschule möchte das Lesen von Büchern und das Schmökern in Lesestoffen für die Kinder interessanter machen. Die Idee einer eigenen Schulbibliothek ist schon in der ersten Planungsphase.

Viele neue Bücher, die in einer Gutscheinaktion der Schule übergeben wurden, brauchen Regale und warten darauf katalogisiert zu werden. Ein Klassenzimmer soll eingerichtet werden, wo die Kinder sich selbst Bücher aussuchen und ausleihen können. Oder vielleicht auch gleich in einer gemütlichen Ecke das eine oder andere Buch „anlesen“. Da gibt es die Chance, das Abenteuer „Lesen“ zu entdecken.

### Audit familienfreundliche Gemeinde

Die zweite Arbeitskreissitzung gab den GablitzerInnen die Gelegenheit unter dem Motto: „Was fehlt uns in Gablitz, um unsere Gemeinde noch familienfreundlicher zu machen?“ einen SOLL-Zustand zu erarbeiten.

So wie beim ersten Mal wurden wieder Listen und Zettel beschrieben, aber diesmal waren es konkrete Wunschzettel. Zu Sitzungsende wurden die Wünsche der unterschiedlichen Alters- und Interessensgruppen präsentiert. Die TeilnehmerInnen erhielten je 9 Klebpunkte, um pro ausgearbeiteten Plakat die eigene Priorität zu setzen.

Bei der „Zielgruppe Lebensphase A: Schwangerschaft und Geburt“ bekam der „Elternführerschein“ 6 Punkte. Bei der „Zielgruppe Lebensphase B: Familie mit Säugling“ wurde der Wunsch nach einer Internetplattform mit 10 Punkten zur obersten Priorität ernannt (erste Infos, was es wo gibt, was man braucht und erledigen muss nach der Geburt eines Kindes, wo man

Gleichgesinnte treffen kann für einen Austausch oder gegenseitige Hilfe).

Die Umsetzung des NÖ Spielplatzgesetzes (Spielplatz ab 4 Wohneinheiten) hat eine ganz hohe Priorität. Der Behindertenparkplatz beim Gemeindeamt sollte unter dem Vorbau eingerichtet sein.

Das alles sind nur Beispiele dieser Prioritätenliste und müssen jetzt mit Maßnahmen hinterlegt werden, wo die Politik nun gefragt ist, diese innerhalb der nächsten drei Jahre umzusetzen. Das werden wir auch tun!

### Fitlauf 2012

105 StarterInnen kamen diesmal zum Fitlauf. 68 Läufer entschieden sich für den 2,7 km langen Lauf, wovon allein 55 Starter vom Sportverein Gablitz antraten. Trainer des SV Gablitz nahmen sich der



Kleinsten, ab 6 Jahren, an und begleiteten sie auf der Strecke.

37 Läufer nahmen sich die Strecke von 9,2 km vor, alle kamen ins Ziel mit Zeiten zwischen 35 und 70 Minuten.

Der Schnellste war Sebastian Czerny von Saucony-Eyl-Running mit einer Zeit von 00:35:30,9. Es kamen auch Teilnehmer von LC Wienerwaldsee, SV Gallneukirchen, SKVG Pottenbrunn, Klausen-Leopoldsdorf und Tangun Tulln.

Die Sieger der einzelnen Altersklassen erhielten einen Pokal von der Marktgemeinde Gablitz.



Foto 1:  
Die stolzen TeilnehmerInnen des  
Gablitzer Fitlaufs 2012



Foto 2: Gemeinderat Karl-Heinz Riegler freut sich über den verdienten Pokal für den Sieg in seiner Altersklasse beim Toppberglauf

Ihre Christine Rieger  
GGR<sup>in</sup> für Generationen,  
Schulen u. Kindergärten



# Bericht aus dem Straßen- und Verkehrsressort

## Wichtige Straßenbaumaßnahmen abgeschlossen; Radfahrverleihstation „nextBike“ kommt im März 2013

Liebe Gablitzerinnen, liebe Gablitzer,

Die neue Sportplatzeinfahrt mit eigenem Abbiegestreifen steht vor der Fertigstellung oder ist, wenn Sie diese Zeilen lesen, bereits fertiggestellt. Die Straßenbauabteilung Tulln ist uns mit der raschen Umsetzung noch vor dem eigentlichen Winterbeginn sehr entgegengekommen und ich freue mich auf ein wenig mehr Sicherheit in diesem Bereich. Auch die begleitende Verkehrsmaßnahme mittels Tempolimit von 70km/h in diesem Bereich wird hoffentlich einen weiteren Sicherheitsbeitrag leisten.

Die Bauarbeiten zur sicheren Querungshilfe für Fußgänger auf der B1/Orts-einfahrt ins Gablitzer Zentrum, gegenüber der Raiffeisenbank, sind ebenfalls abgeschlossen. Auch hier war der Sicherheitgedanke vorrangig und die Umgebungsverhältnisse von Vorteil (seitlicher Grünstreifen zur Verbreiterung für die Mittelinsel), um diese Maßnahme erfolgreich umzusetzen.

### Radleihstation „nextBike“

Das Radleihsystem „nextBike“ von der NÖ Energie- und Umwelt-Agentur wird

Ende März 2013 mit einem Standort am Park&Ride Parkplatz in Gablitz starten.

Auch die letzten Verhandlungen mit der MA28 in Wien, dass der zuletzt offene nextBike-Standort in den Kreis aller Standorte aufgenommen wird, wurden erfolgreich abgeschlossen.

Neben dem Standort in Gablitz wird es nun ab dem Frühjahr 2013 jeweils eine Radverleihstation an beiden Bahnhöfen in Purkersdorf geben, eine Station in Tullnerbach, eine am Wienerwaldsee und in Pressbaum sowie eine in Wien-Hütteldorf.

Eine solche Radverleihstation ist mit 4 Leihrädern (7-Gang) bestückt und mittels Codeschloß gesichert. Den Code erhält man über einen Anruf oder per SMS bei der NextBike-Service Nummer nach zuvor erfolgreicher Registrierung.

Ziel wäre mit dem Leihrad z.B. nach Purkersdorf zum Zug oder sogar weiter zur U-Bahn und auf das Auto zu verzichten ([www.nextbike.at](http://www.nextbike.at)).

### Gablitzer Ortstaxi

Unser im September 2011 eingeführtes Ortstaxi hat sich als Erfolgsmodell für nichtmobile Personen sehr gut etabliert und wird auch 2013 seinen Dienst für unsere Bürgerinnen und Bürgern zuverlässig versehen.

Ein weiterer positiver Nebeneffekt: Betriebszeiten und vor allem die Fahrpreise blieben unverändert.



**Betriebszeiten des Ortstaxis:**  
**Mo, Mi und Fr von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr**  
**Fahrttarife: Gablitz innerorts EUR 2,00 - nach Purkersdorf (Ärztzentrum) oder Mauerbach EUR 3,00 pro Fahrt**  
**Erreichbarkeit: Mo, Mi und Fr von 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr unter 02231-63466-600**

Einen schönen Winterbeginn und alles Gute für 2013 wünscht Ihnen herzlichst,

Ihr Ing. Marcus Richter  
GGR für Straßen- und Verkehr

### WICHTIGER HINWEIS:

#### Vernünftiges Parken

Bitte stellen Sie ihr Fahrzeug auf die dafür vorgesehenen Parkflächen auf ihrem Privatgrundstück ab!

Abgestellte Fahrzeuge in engen Siedlungsstraßen, oft auch direkt auf den Fahrbahnstreifen, die noch dazu abwechselnd links oder rechts parken, behindern durchfahrende Fahrzeuge ebenso wie Einsatzfahrzeuge (Feuerwehrtanklöschfahrzeug oder Notarztwagen) und auch den Winterdienst!

### Fenster Technik Hasiber

Schönbauergasse 5  
3003 Gablitz  
0664 / 866 02 80

Christian.Hasiber@gmx.at



Service - Reparatur  
Instandsetzung aller Fenstermarken  
Jalousien Rolläden Markisen Sonnenschutz



**TISCHLEREI**  
MÖBEL  
RESTAURIERUNGEN

**0676 - 417 42 61**

ANFERTIGUNGEN  
REPARATUREN

**KALKBRENNER**

THOMAS KALKBRENNER 3003 GABLITZ, LINZER STR. 139-141  
office@tischlerei-kalkbrenner.at



## Interessantes aus dem Kultur- u. Fortbildungsressort

Sehr geehrte Damen und Herren,

**W**ir können auf einen ereignisreichen Herbst in Gablitz zurückblicken. Vielleicht haben sie während der Gablitzer Kulturtage das eine oder andere Atelier oder eine der vielen musikalischen Auftritte in der Festhalle besucht und konnten sich selbst von der künstlerischen Vielfalt und unglaublichen Kreativität in unserer Gemeinde überzeugen.

Heuer stellten einige neue KünstlerInnen ihre Bilder sowohl zuhause als auch in der Halle aus. Es war wieder sehr interessant, die verschiedenen Ateliers zu besuchen und die vielen Bilder, Keramiken, Holzskulpturen und Vieles mehr zu bewundern.

Ganz besonders war auch der Besuch bei Frau Wratschko, wo diesmal Günther Oberhollenzer, Kurator Essl-Museums, einen interessanten Einblick in die Welt moderner Kunst gab, oder die musikalische Untermalung bei Frau Pauls sowie deren eigener Lyrik, um nur Einige zu nennen.

In der Festhalle eröffnete die Maurer Jazz Big Band mit der Solosängerin Jasmin Motamen die Kulturtage, Rudi Biber mit seiner Band begeisterte die BesucherInnen am Samstag, den 13.10.12 und der Jazzbrunch am Sonntag, den 14.10.12 beendete die Gablitzer Kulturtage kulinarisch.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen AusstellerInnen in der Halle für Ihre Ausdauer und Ihr Engagement, dieses Wochenende mitzugestalten und bei allen Künstlerinnen und Künstlern zuhause, die Ihre Türen öffneten und vielen BesucherInnen Einblicke gewähren ließen.

Der Jahresrückblick 2012, kabarettistisch aufgearbeitet von und mit Helmut Tschellnig, war ein gelungener Abend. Es ist immer interessant von einem Künstler zu hören, was in Gablitz los ist und welche Geschehnisse Aufsehen erregen. Es war ein Abend voller Überraschungen und vielen Lachern! Gleich eine Woche darauf fand das 2. Mandolinenzkonzert statt. Ein wunderschöner Streifzug durch die diversen Musikrichtungen.

Heuer können wir uns noch auf die Rounder Girls am 21.12.12 um 19.30 Uhr in der Festhalle freuen. Die Eintrittskarten bekommen Sie im Gemeindeamt oder an der Abendkassa. Ich freue mich schon jetzt auf einen vorweihnachtlichen Abend!

Falls Sie noch ein Weihnachtsgeschenk suchen, denken Sie an das Gablitzer Neujahrskonzert. Auch dafür bekommen Sie schon vor Weihnachten die Eintrittskarten im Gemeindeamt. **Bitte nicht vergessen, 2013 findet das Konzert am 8. Jänner statt!**



Es freut mich sehr, dass seit September neben dem Gablitzer Bildungswerk und dem Musikverein es die dritte Möglichkeit für Gablitzer Kinder gibt, eine Musikschule zu besuchen.

63 Gablitzer Schülerinnen und Schüler in 16 verschiedenen Hauptfächern, wie z.B. Blockflöte, Klavier, Gitarre, Trompete, Querflöte, Klarinette, aber auch Violine, Viola, Cello und Gesang;



Instrumente wie Jazz-Klavier, E-Bass und Harfe, besuchen den Unterricht. Auch in den Tanzgruppen und in der musikalischen Früherziehung sind viele Gablitzer Kinder vertreten.

Es ist schön zu sehen, dass unser 3-Säulen-Modell angenommen wird und wir noch mehr Schülerinnen und Schülern den Musikunterricht ermöglichen können.

Im Rahmen des Musikschulverbandes finden vor Weihnachten in allen drei Gemeinden Vorführungen statt. In Gablitz können Sie beim Adventmarkt am Sonntag, 9.12. um 15 Uhr den Gablitzer Schülerinnen und Schülern in der Pfarrkirche lauschen und am Samstag, den 8.12. um 16 Uhr dem Gablitzer Musikverein mit seinen Schülern zuhören.

Ich wünsche Ihnen schon jetzt eine gute Unterhaltung dabei!

Jetzt bleibt mir nur noch, Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und frohe Weihnachten zu wünschen und lade Sie schon jetzt zum Gablitzer Adventmarkt in Kooperation mit der Pfarre herzlich ein. Verbringen Sie einen guten Jahreswechsel und alle Ihre Wünsche und Vorsätze sollen in Erfüllung gehen.

Alles Liebe und Gute,

Ihre Manuela Dundler-Strasser  
GGR<sup>in</sup> für Kultur- u. Fortbildung

**DR. WOLFGANG EHRNBERGER**

Rechtsanwalt und Verteidiger in Strafsachen

Kaiser-Josef-Straße 1/1 (Hauptplatz 8)  
A-3002 Purkersdorf, Tel.: 0223 1/644 33-0  
Fax: DW 22, Email: kanzlei@ra-ehrnberger.at



**Seit 25 Jahren ihr Berater in allen Rechtsangelegenheiten und Vertreter vor Gericht; Kostenlose Rechtsauskunft nach telefonischer Vereinbarung. Sprechstelle Steinbrunn: (Fabriksgasse 3, 7055 Steinbrunn) Termine gg. tel. Vereinbarung Tel.: 02688 / 72221 oder Handy: 0664/186 796 2**



## Finanzinformationen

Sehr geehrte Gablitzerin,  
sehr geehrter Gablitzer!

**Z**urzeit arbeiten wir intensiv an der Budgeterstellung für das Jahr 2013. **Bereits das dritte Jahr in Folge benötigen wir durch vorausschauende Planung keine neue Kreditaufnahme** und werden trotzdem viele Projekte ausarbeiten und fertigstellen können.

Ende Oktober hatten die Buchhaltungsleiterin, Silvia Lehnert, und ich die jährliche Budgetvorbesprechung mit Vertretern des Landes Niederösterreich. Wir konnten für das kommende Jahr Bedarfszuweisungen in Höhe von EUR 185.000,- im außerordentlichen Haushalt lukrieren. Das bedeutet, das Land NÖ steuert zu Projekten der Marktgemeinde Gablitz EUR 185.000,- bei, drückt damit deutlich aus, dass die Projekte, die wir 2013 vorhaben, sinnvoll und gut geplant sind. Danke dafür an Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und sein Team, die unsere Arbeit in Gablitz signifikant unterstützen.

Somit ist es uns möglich, im Straßenbau notwendige Sanierungen durchzuführen - u.a. den Fahrbahnbelag Paracelsusgasse bis Kochgasse und Wielandgasse sowie die Gehsteigerrichtung Hauersteigstraße Ecke B1 bis zur Hauersteigbrücke - und den Tausch der öffentlichen Beleuchtung zu beginnen. Investitionen, die sich rechnen, weil wir bei späteren Sanierungen noch mehr Geld in die Hand nehmen müssten, und wie im Fall der neuen Straßenbeleuchtungen mit modernster LED-Technologie in der Kupetzsiedlung ein wirtschaftlich und ökologisch sinnvoller Schritt gesetzt wird.

Ebenso ist im Budget die Kanalsanierung in der Wielandgasse vorgesehen. Unser heuer gestartetes Projekt Berggassenbrücke wird im Frühjahr umgesetzt werden.

Im ordentlichen Haushalt finden sich u.a. neue Sesseln und Tische für unsere beiden ersten Schulklassen der Volksschule, damit sich unsere Kinder noch wohler fühlen können. Die Einrichtung einer Schulbibliothek, wie von

GGR<sup>in</sup> Christine Rieger berichtet, soll das Lesen für die Kinder in der Schule noch attraktiver machen.

Auch für Verkehrssicherheit und Umwelt sind wieder Investitionen im Budget vorgesehen. Für umweltfreundliche Fortbewegung nehmen wir am Projekt „nextBike“ teil. In Zukunft wird es auch in Gablitz möglich sein, sich ein Fahrrad von einer Verleihstation auszuborgen und zum Beispiel zum Zug nach Purkersdorf zu radeln. Die Bodenmarkierungen der Radwege werden wir im kommenden Jahr erneuern, auch dafür habe ich finanzielle Mittel im Budget vorgesehen.

Und Mittel für das Gemeindewohnhaus sind ein Beitrag dazu, auch hier die Lebensqualität unserer MieterInnen zu erhöhen.

Unser Anteil für den Musikschulverband Wienerwald Mitte beträgt für das Jahr wie geplant EUR 40.000,-, damit haben wir die versprochene "Drei-Säulen-Musikausbildung" für die Gablitzer Kinder, gemeinsam mit Purkersdorf und Mauerbach, umgesetzt.

Und auch die Finalisierung des Gablitzer Entwicklungskonzeptes und ein zusätzlicher Mitarbeiter für unseren Bauhof sind im Budget des kommenden Jahres vorgesehen.

Eine positive Nachricht für uns alle, die Gebührenzahlerinnen und -zahler der Marktgemeinde. **Im Bereich Gebühren konnten wir für 2013 eine Indexerhöhung der Müllgebühren ausschließen.** Aufgrund der letzten Ratenzahlung eines Kredites der Volksschule sind wir im ordentlichen Haushalt etwas beweglicher.

In der kommenden Gemeinderatssitzung Anfang Dezember wird das Budget dem



Gemeinderat vorgelegt werden.

Zum Thema Gender Budgeting ist zu berichten, dass es weiterhin keine konkreten Vorgaben zu einer Budgeterstellung gibt. Außerdem sehen wir in dem prozentmäßig kleinen Teil des Budgets, den wir wirklich beeinflussen können, keinen Handlungsbedarf bezüglich eines möglichen Ungleichgewichtes zwischen Männern und Frauen.

Sehr geehrte Gablitzerinnen und Gablitzer,

mit dem Budgetvorschlag für 2013 gehen wir unseren Weg der vergangenen zweieinhalb Jahre weiter, vernünftig zu sparen und sinnvoll zu investieren. Durch die gute Abstimmung mit dem Land Niederösterreich und der frühzeitigen Vorstellung aller unserer Projekte im Land konnten wir wieder eine schöne finanzielle Beteiligung durch das Land ermöglichen.

Danke an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung für die Arbeit an der Budgetplanung und an alle meine Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates für die Planung und professionelle Umsetzung der Projekte. Das ermöglicht uns, auch in den kommenden Jahren auf einer gesunden finanziellen Basis für unsere Gemeinde zu arbeiten.

Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2013,

Ihre Ingrid Schreiner  
GGR<sup>in</sup> für Finanzen

### **Gablitzer Zahlen und Fakten / Oktober - November 2012:**

- € 185.000,- Finanzausschusses vom Land NÖ für das Budget 2013 gewährt;
- € 0,- neue Kreditaufnahmen im Gemeindebudget 2013;
- € 5.000,- für die Caritas Gablitz im Budget 2013 vorgesehen;
- 2 neue Verkehrssicherheitsmaßnahmen (bei Raiba und Sportplatz) im Oktober begonnen;
- Wohnbauförderung für 18 „Betreutes Wohnen“-Wohnungen im Oktober vom Land NÖ genehmigt;
- 3 Gemeinden (Gablitz, Purkersdorf, Mauerbach) arbeiten im Musikschulverband Wienerwald-Mitte u. der Klima- u. Energiemodellregion Wienerwald eng zusammen;
- 6. Gablitzer Kulturtag, 2. Mandolinenkonzert, 2. kabarettistischer Rückblick und 2. Weihnachtskonzert mit den Rounder Girls beleben das Gablitzer Kulturleben



## Beschaffungskonzept

In der Sitzung Ende Juni 2012 hat der Gemeinderat ein neues Beschaffungskonzept für die Einkäufe der Gemeinde beschlossen.

Damit bekennt sich die Gemeinde zu einer fairen und nachhaltigen Einkaufspolitik. Dabei werden Kriterien angewandt die vom Umweltministerium und dem Land NÖ im letzten Jahr erarbeitet wurden und die auch von der Beschaffungsagentur des Bundes angewandt werden.

Gablitz ist diesmal eine der ersten Gemeinden, die diese ökologischen Kriterien anwenden wird.

Wie auch die Beispiele aus anderen Gebietskörperschaften zeigen, ist eine stärkere Berücksichtigung ökologischer Aspekte auf die Dauer billiger als nur das Schielen auf den günstigsten Anschaffungspreis.

Insbesondere bei Geräten sind die laufenden Betriebskosten oft vielfach höher als die Erstinvestition. In Zukunft werden diese Aspekte bei der Anschaffung stärker berücksichtigt.

Das Konzept beinhaltet aber auch klare Verfahrenshinweise zur Auswahl an Angeboten. Damit wird sichergestellt, dass immer ausreichend Vergleichsangebote vorliegen und damit die



besten Konditionen für ökologisch hochwertige Produkte erzielt werden.

Wer Interesse an den Produkten und Preisen hat, kann sich im Gemeindeamt erkundigen.

Ihr DI Gottfried Lamers  
GGR für Dorfentwicklung  
und Naturschutz

## Gablitz bei Fairtrade-Wettbewerb prämiert

*LR Dr. Pernkopf: Fairer Handel unterstützt ökologisch nachhaltige Landwirtschaft*

Die Einsatzfreude für fairen Handel in den NÖ Fairtrade-Gemeinden wurde nun belohnt, denn man prämierte in diesem Zusammenhang stehende Projekte. Bei dem nun erstmal veranstalteten Wettbewerb wurden 28 Projekte aus 14 Gemeinden eingereicht.

Die Gewinner durften sich über attraktive Sach- bzw. Geldpreise freuen. Die Gewissheit, einen Teil zum gerechteren Welthandel beigetragen zu haben, gab es inklusive.

Aus dem Bezirk Wien-Umgebung hat die Gemeinde Gablitz teilgenommen und durfte sich über einen Fairtrade-Produktkorb, sowie Einkaufstaschen aus fairer Baumwolle für ihre Einreichung freuen.

Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf lobt das Engagement der Gemeinden: „Man sollte auch bei importierten Lebensmitteln, welche nicht in der Region vorhanden sind, auf die Herkunft achten. Jeder unterstützt mit dem Kauf von Fairtrade-Produkten den Aufbau von ökologisch nachhaltiger und fairer Landwirtschaft in Entwicklungsländern. Der 1. Fairtrade-Gemeinde-Wettbewerb war die ideale Plattform, Ideen diesbezüglich auszutauschen.“

Im Jahr 2007 wurden Mönichkirchen und Wiener Neustadt die ersten NÖ Fairtrade-Gemeinden und seither stieg die Zahl derer, die sich für fair gehandelte Produkte einsetzen, stetig an. Heute verpflichten sich bereits 40 niederöster-

reichische Fairtrade-Gemeinden bestimmte Ziele einzuhalten. Neben dem klaren Bekenntnis und dem Engagement der Gemeinden gilt es unter anderem auch den gerechten Handel anderen näher zu bringen.



Foto © Pressebüro LR Dr. Pernkopf

Bild: LR Dr. Stephan Pernkopf übergibt unserem Gablitzer Umweltgemeinderat DI Bernhard Haas einen Fairtrade-Produktekorb und eine Urkunde zur Prämierung



## **EINLADUNG**

### **zur BürgerInnen-Information und Diskussion**

### **„Projekt Betreutes Wohnen“ und**

### **„Biber in Gablitz“**

### **im Gemeindeamt, Sitzungssaal**

Sehr geehrte Gablitzerinnen und Gablitzer,

Information und Diskussion ist mir besonders wichtig. Deshalb möchte ich Sie schon frühzeitig zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung zu zwei aktuellen Themen einladen. Nützen Sie die Gelegenheit, informieren Sie sich, lassen Sie uns Ihre Meinung wissen. Stellen Sie Fragen zu einem oder zu beiden der Themen.

### **Donnerstag, 17. Jänner 2013 18.00 – 19.30 Uhr**

### **Das Projekt „Betreutes Wohnen“**

Auf dem Areal des Klosters direkt im Gablitzer Zentrum errichtet die Kongregation gemeinsam mit einer Wohnbaugenossenschaft 18 Wohneinheiten zu „Betreutem Wohnen“. Intensive Vorarbeit mit der Marktgemeinde Gablitz hat sichergestellt, dass das Land NÖ im Oktober die Zusage zur Wohnbauförderung des Projektes erteilt hat.

Die Kongregation informiert über das Projekt, den geplanten Bauzeitenplan sowie Details des Angebotes im Rahmen des „Betreuten Wohnens“.

### **Donnerstag 17. Jänner 2013 19.30 – 20.30 Uhr**

### **„Die Biber in Gablitz“**

Mehrere Biberdämme im Bach im Gablitzer Ortsgebiet verunsichern AnrainerInnen, die eine Überflutung ihrer Grundstücke fürchten. Auf der anderen Seite sind Biber streng geschützt. Die Tätigkeit des Bibers bewirkt, dass es zu einer Veränderung des Grundwasserspiegels kommt oder auch die Laufkrümmungen der Fließgewässer vermehrt werden. Seine "Holzfällertätigkeit" hat die Verjüngung der gewässernahen Baumbestände zur Folge und bereitet damit die Besiedelungsflächen für Lichtbaumarten wie z.B. Eschen, Weiden, Pappeln usw. vor. Diese Bereiche dienen wiederum anderen Tierarten wie Insekten, Käfern, aber auch Reptilien oder Amphibien als Lebensraum. Ins Wasser gefallenes Astwerk wird vor allem von Jungfischen gerne als Unterschlupf aufgesucht.

Über dieses Spannungsfeld informiert der Biberbeauftragte des Landes NÖ, Mag. Gerald Hölzler, Universität für Bodenkultur, Institut für Wildbiologie und Jagdwirtschaft.

Ich lade Sie sehr herzlich ein, sich zu einem oder zu beiden Themen zu informieren, Fragen zu stellen und zu diskutieren.

Ich freue mich auf Ihr Kommen,

Ihr Bürgermeister  
Michael W. Cech



## Christbaum – Häckselaktion am 14. und 15. Jänner 2013

**W**ie jedes Jahr wird die Gemeinde eine Christbaum-Häckselaktion durchführen.

Wir bitten Sie, die Christbäume nach den Weihnachtsfeiertagen **OHNE jeglichen Schmuck** (wie z.B. Lametta, Aufhängern, Bändchen, Papier und sonstigem Weihnachtsschmuck) vor Ihrem Grundstück zu deponieren.

Die Christbäume werden **an zwei Tagen**, nämlich am **Montag, den 14. Jänner und Dienstag, den 15. Jänner 2013**, von unseren Mitarbeitern eingesammelt.

So haben Sie, im Gegensatz zu den Vorjahren, länger Zeit, Ihren Christbaum vor Ihrem Grundstück zu lagern.



**Nützen Sie unser Angebot, um damit einen Beitrag zur naturnahen Abfallwirtschaft zu leisten !**

**Vielen Dank**

## Schneeräumung - schnell und partnerschaftlich

**G**eparkte KFZ in unseren Siedlungsstraßen führen immer wieder zu Problemen. Insbesondere in der nahenden Winterzeit wird die Schneeräumung durch das notwendige „Slalomfahren“ der Räumfahrzeuge erschwert und auch deutlich verlangsamt.

Ich möchte Sie im eigenen Interesse daran erinnern, dass laut Straßenverkehrsordnung dann generelles Parkverbot herrscht, wenn nicht gewährleistet ist, dass zwei Fahrspuren frei befahrbar sind - demnach in fast allen unserer Siedlungsstraßen.

Es ist mir bewusst, dass durch die alte Bauordnung und damaliger Vorschreibung nur eines Abstellplatzes und mancher Grundstücke, wo gar kein Abstellplatz auf Eigengrund existiert (und durch die Topografie auch nicht herstellbar ist), ein Problem besteht.

Gerade deshalb appelliere ich an alle GrundstückseigentümerInnen, **ihre vorhandenen Parkplätze und Garagen auch tatsächlich für ihre Autos zu benützen.**

Des Weiteren bitte ich - wenn möglich - **Autos auf der Straße nur auf einer Seite, knapp zum Fahrbahn-**

**rand, abzustellen, um im Winter die Schneeräumung zu erleichtern.**

Auch wenn dies vielleicht ein paar Meter weiter weg von Ihrem Gartentor ist, diese Rücksicht erleichtert das Zusammenleben ungemein.

Ihr Bürgermeister  
Michael W. Cech



## Wohnhausanlage Linzer Straße 91 A und B; nähere Details

Die Wohnbaugenossenschaft Alpenland errichtet ein modernes dreigeschossiges Wohnhaus in Niedrigenergiebauweise mit 20 Einheiten, geplant durch das ortsansässige Architekturbüro Fleiß, gefördert mit Mitteln des Landes Niederösterreich.

Das Wohnungsangebot beinhaltet folgende Größen:

- 4 x ca. 80 m<sup>2</sup> WFL (3 Zimmer-Whg)
- 9 x ca. 60 m<sup>2</sup> WFL (2 Zimmer-Whg)
- 7 x ca. 50 m<sup>2</sup> WFL (1 Zimmer-Whg)

Diese Zentrumswohnungen verfügen teilweise über Terrassen mit Eigengärten oder Balkone, Kellerabteil und je zwei PKW-Stellplätze.

**Die Fertigstellung ist mit Jahresende 2013 geplant.**

Dazu übermittelt uns Alpenland folgende Kostenbeispiele (Miete):

**Wohnung: 50 m<sup>2</sup> WFL**, 8 m<sup>2</sup> Balkon, Keller, 2 PKW-Stellplätze



Finanzierungsbeitrag ab € 2.700,- / mtl.  
Kosten: € 560,- inkl. BK-Aconto

**Wohnung: 60 m<sup>2</sup> WFL**, 8 m<sup>2</sup> Balkon, Keller, 2 PKW-Stellplätze  
Finanzierungsbeitrag ab € 3.300,- / mtl.  
Kosten: € 670,- inkl. BK-Aconto

**Wohnung: 80 m<sup>2</sup> WFL**, 48 m<sup>2</sup> Terrasse, Keller, 2 PKW-Stellplätze

Finanzierungsbeitrag ab € 4.350,- / mtl.  
Kosten: € 798,- inkl. BK-Aconto

Gerne berechnet Ihnen die Wohnungsberatung Alpenland Ihre persönliche Förderung – den Wohnzuschuss!

**Wohnungsberatung ALPENLAND**  
Tel.: 02742/204 DW 249 – 252  
verkauf@alpenland.ag  
www.alpenland.ag

## Information der EVN zur Wasserhärte

Sehr geehrte Bürger/Innen,

Wir haben aufgrund der zwei unterschiedlichen Härtegrade, die in den Wasserrechnungen der EVN an die Gablitzer Haushalte angegeben waren, umgehend die EVN um Stellungnahme gebeten. Diese lautet wie folgt:

„Bezüglich der Information auf unserer Jahresrechnung betreffend Härte des Wassers können wir Ihnen folgendes mitteilen:

Abgesehen von wenigen kurzen Unterbrechungen anlässlich der Abkehr auf der II. Wiener Hochquellleitung wird Gablitz das ganze Jahr mit Wiener Wasser versorgt. Die Zeiträume der Abkehr (Wartungs- und Reinigungs-

arbeiten an der Hochquellleitung durch die Wiener Wasserwerke) können auf unserer Homepage unter <http://www.evnwasser.at/Privatkunden/Aktuelles/Abkehrtermine.aspx> nachgelesen werden.

Die Termine werden nach Bekanntgabe durch die MA 31 auf unserer Homepage veröffentlicht.

**Bei der Messung vom 3.7.2012 wurden irrtümlich die Wasserwerte einer anderen Messstelle veröffentlicht**, diese wird im Abkehrzeitraum zur Versorgung herangezogen. Gablitz wurde im fraglichen Zeitraum über die II. Wiener Hochquellleitung versorgt, die Wiener Wasserwerke legen die geplanten Abkehrtermine in die verbrauchsärmere Zeit.

Eine Umstellung der Haushaltsgeräte für den kurzen Zeitraum der Abkehr ist nicht sinnvoll, da beim Endkunden zu Beginn und Ende der Umschaltung die Härte des Wassers nicht sprunghaft ansteigt bzw. abfällt, sondern einer Mischkurve zwischen den beiden Qualitäten folgt.

Der Grund dafür ist, dass ein Behälter mit 6.000 m<sup>3</sup> Inhalt dem Gablitzer Netz vorgeschaltet ist und hier einige Zeit (verbrauchsabhängig) eine Mischqualität vorliegt.“

Ihr Bürgermeister  
Michael W. Cech



## Neuregelung der Berechtigungskarten für den Wertstoffsammelplatz

- Die für 2011/12 ausgegebenen, gelben Berechtigungskarten gelten bis 30. Jänner 2013;
- die neuen Berechtigungskarten werden anfangs 2013 gemeinsam mit der Quartalsvorschreibung mitgeschickt;
- jenen BürgerInnen, die keine Quartalsvorschreibung von uns erhalten (NutzerInnen des Bürgerportals, MieterInnen, etc.), wird die neue Berechtigungskarte mit der Post zugesendet;
- beachten Sie bitte die Hinweise auf der Rückseite der neuen Berechtigungskarte



## Das Raiffeisen-Lagerhaus Tulln/Neulengbach übernimmt den Baumarkt Leitzinger

Der schon traditionell zu Gablitz gehörende Baumarkt der Fa. Leitzinger in der Linzer Straße 141 B wurde mit Stichtag 31. Oktober 2012 an das Raiffeisen-Lagerhaus Tulln/Neulengbach verkauft.



Dienstleistungen am neuen Standort begrüßen zu dürfen.

Die Marktgemeinde Gablitz freut sich über den neuen Impuls für die Gablitzer Wirtschaft und wünscht einen guten Start.

Der Baumarkt bleibt über die Wintermonate geschlossen, weil er umgebaut und modernisiert wird.

Zukünftig soll ein breites Warensortiment für Heimwerker, Gärtner und Häuslbauer, aber auch für alle Wirtschaftsbetriebe angeboten werden mit den Schwerpunkten Garten, Motoristik, Werkzeug und Baustoffen.

Das Lagerhaus Tulln/Neulengbach als neuer Eigentümer freut sich, Sie **ab Frühjahr 2013** mit einem umfangreichen Warensortiment, kompetenter Beratung und mit einer Vielfalt an



*Wussten Sie, dass ...*



- der Jakobsweg von Purkersdorf nach Göttweig zum Troppberg auch über Gablitzer Gemeindegebiet verläuft ?
- die Trasse der neuen ÖBB Hochleistungsstrecke (zwischen St.Pölten und Meidling) im Tunnel unterhalb von Gablitz durchführt ?



# Volksbefragung 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

Die Frage wird lauten:

- a) **Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres**  
oder
- b) **sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?**

**Volksbefragung am  
Sonntag, 20. Jänner 2013**

Stimmberechtigt sind:

- **österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger**, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben;
- **Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher**, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe **persönlich** mit amtlichem Lichtbildausweis:

- **im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde** oder

mit **Stimmkarte**:

- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl

Informationen:

[www.volksbefragung2013.at](http://www.volksbefragung2013.at)

Tel.: 0800 500 180 (gebührenfrei)

(Mo-Fr 08.00 - 13.00 Uhr)

**BM.I**

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES





## Ergebnisliste des Gablitzer FITLAUFS 2012

### Traditioneller Lauf – 2,7 km:

#### Mädchen (unter 9 Jahre/AK1):

1. Gehringer Lea 19,44 min.
2. Pellech Jennifer 22,04 min.

#### Buben (unter 9 Jahre/AK1):

1. Wernisch Eduard 14,21 min.
2. Baig Felix 14,22 min.
3. Ebersberger Andreas 14,28 min.

#### Weibl. Junioren (9-16 Jahre/AK2):

1. Wernisch Elisabeth 13,45 min.
2. Baumgartner Antonia 14,56 min.
3. Widhalm Sarah 16,11 min.

#### Männl. Junioren (9-16 Jahre/AK2):

1. Szczur Calvin 12,41 min.
2. Jonas Clemens 14,15 min.
3. Jonas Alexander 14,17 min.

#### Frauen (17-35 Jahre/AK3):

1. Schüller Karin 19,25 min.
2. Pellech Lisa 22,04 min.

#### Männer (17-35 Jahre/AK3):

1. Jager Vinzenz 12,33 min.
2. Bauer Oliver 13,20 min.
3. Wollein Tobias 13,25 min.

#### Frauen (36-49 Jahre/AK4):

1. Auer Inge 19,24 min.
2. Zeug Anna 19,39 min.
3. Weninger Petra 20,15 min.

#### Männer (36-49 Jahre/AK4):

1. Baig Nadeem 13,23 min.
2. Castillo Mateo 14,41 min.
3. Schönbauer Franz 18,12 min.

#### Frauen (50+/AK5):

1. John Eveline 20,36 min.
- \*\*\*\*\*

### Tropfberglauf – 9,2 km:

#### Männl. Junioren (9-16 Jahre/AK2):

1. Schüftner Fabian 50,11 min.
2. Reitterer Marcel 1.03,06 min.

#### Frauen (17-35 Jahre/AK3):

1. Storka Katrin 54,13 min.

#### Männer (17-35 Jahre/AK3):

1. Czerny Sebastian 35,31 min.
2. Kreindl Christoph 37,31 min.
3. Tschellnig Christoph 37,33 min.

#### Frauen (36-49 Jahre/AK4):

1. Strahodinsky Doris 50,02 min.
2. Widhalm Julia 50,49 min.
3. Führer Helga 1.04,01 min.

#### Männer (36-49 Jahre/AK4):

1. Fürnkranz Werner 36,17 min.
2. Hülber Karl 40,37 min.
3. Wernisch Peter 42,32 min.

#### Frauen (50+/AK5):

1. Krautwaschl Ursula 1.03,30 min.

#### Männer (50+/AK5):

1. Riegl Karl Heinz 43,08 min.
2. Rössler Johannes 45,50 min.
3. Sommergruber Wolfgang 47,47 min.

Bei Interesse können wir Ihnen die gesamte Ergebnisliste per Mail gerne zusenden oder Sie erhalten diese im Gemeindeamt bei Frau Ellegast.

Die Markt-  
gemeinde Gablitz  
gratuliert  
allen Teilnehmer-  
Innen

Alle Pokale  
wurden  
wieder von den  
GemeinderätInnen  
gespendet.



\*\*\*\*\*



\*\*\*\*\*

### Samstag, 19.01.2013

#### Feuerwehr - Ball

20.00 Uhr, Festhalle  
Veranstalter: FFW Gablitz  
Es spielen „The Dreamers“

Karten- u. Tischreservierung:  
0664/857 37 22  
(Hr. Ing. Cervik - werktags von  
18.00-21.00 Uhr) oder  
per E-Mail  
[christian.cervik@chello.at](mailto:christian.cervik@chello.at)

Auf Grund der alljährlichen  
regen Besucheranzahl,  
bitten wir um zeitgerechte  
Tischreservierung

### Samstag, 26.01.2013

#### Pfarr - Ball

20.00 Uhr, Pfarrheim  
Veranstalter: Pfarre Gablitz  
Es spielen „Pötzl & Co“

Karten- u. Tischreservierung:  
0699/15601380  
(Hr. Pötzl)

### Samstag, 09.02.2013

#### WB - Gschnas

19.00 Uhr, Zum Schreiber  
Veranstalter: Wirtschaftsbund  
Gablitz

Tischreservierung:  
0664/307 21 08  
(Fr. Sobotka)

### Sonntag, 10.02.2013

#### Kinder - Faschingsball

14.00 Uhr, Festhalle  
Veranstalter: ÖVP Frauen

Karten- u. Tischreservierung:  
0650/22 44 877  
(GGR<sup>in</sup> Dundler-Strasser)

### Samstag, 23.02.2013

#### SPÖ - Ball

20.00 Uhr, Festhalle  
Veranstalter: SPÖ Gablitz  
Es spielt die „Sunshine Band“

Karten- u. Tischreservierung:  
0664/884 61 510  
(Hr. GR Winkler)



## Vorschau Dezember 2012 - Februar 2013

Nähere Informationen finden Sie auch unter [www.gablitz.gv.at](http://www.gablitz.gv.at)  
Veranstaltungen des Theater 82er Haus unter  
[www.theater82erhaus.at](http://www.theater82erhaus.at)

### Dezember

01.12.	<b>SPANFERKELESSEN und SPARVEREINSAUSZAHLUNG</b> Infos: Fam. Schleichl, Tel. 02231/63300 oder 0664/1321818	Laabacher Schenke ab 17.00 Uhr
04. - 18.12.	<b>KINDERGYMNASTIK für 3 bis 6jährige</b> Nähere Infos: Gymnastikklub Gablitz, Tel. 02231/66208	Turnsaal Volksschule 16.00 Uhr
05.12.	<b>SENIORENBUND - AUSFLUG nach Steyr /Christkindl</b> Nähere Info: Hrn Ing. Ehrenguber, Tel. 02231/62922	P & R Parkplatz ganztägig
07. - 14.12.	<b>ELTERN-KIND-TREFF</b> Nähere Infos: Fr. Mag. Schönfisch, Tel. 0664/7688773	Vereinstreff 09.00 - 10.30 Uhr
07. - 14.12.	<b>BABY-TREFF</b> Nähere Infos: Fr. Mag. Schönfisch, Tel. 0664/7688773	Vereinstreff 10.30 - 12.00 Uhr
08. - 09.12.	<b>GABLITZER ADVENT</b> Veranstaltung der Pfarre unter Mitwirkung der Marktgemeinde	Kirchenplatz ab 15.00 Uhr
13.,20.12.	<b>PENSIONIST/INNEN-TREFFEN</b> Nähere Info bei: Fr. Zwettler, Tel. 02231/63747 od. 0676/7258041	Zum Schreiber 14.00 - 17.00 Uhr
15.12.	<b>SENIORENBUND - WEIHNACHTSFEIER</b> Nähere Info: Hrn Ing. Ehrenguber, Tel. 02231/62922	Pfarrheim 14.00 Uhr
15.12.	<b>WEIHNACHTSSPECIAL mit GRÜTZMACHER &amp; PÖTZL</b> Musikalischer Weihnachtsabend; Reservierung: 02231/63804	Zum Schreiber 20.00 Uhr
16.12.	<b>ADVENTSINGEN mit der Gablitzer Singgemeinschaft</b> Leitung: Angelika Heissig	Festhalle 18.00 Uhr
20.12.	<b>WEIHNACHTLICHER politischer STAMMTISCH</b> mit Bgm. Cech und GemeinderätInnen	Gemeindeamt 19.00 Uhr
21.12.	<b>THE ROUNDER GIRLS - Gospel Weihnachtskonzert</b> Kartenverkauf im Gemeindeamt und an der Abendkassa	Festhalle 19.30 Uhr
24.12.	<b>HEILIGER ABEND - KINDERWEIHNACHT</b> <b>TURMBLASEN</b> des Gablitzer Musikvereines <b>CHRISTMETTE</b>	Pfarrkirche, 15.30 Uhr Kirchenplatz, 21.45 Uhr Pfarrkirche, 22.30 Uhr
25.12.	<b>CHRISTTAG - MESSE</b>	Hannbaum, 08.00 Uhr Pfarrkirche, 09.30 Uhr
26.12.	<b>STEFANITAG - MESSE</b>	Hannbaum, 08.00 Uhr Pfarrkirche, 09.30 Uhr
28.12.	<b>MUSIKANTENSTAMMTISCH</b> Privat Musizierende sind herzlich eingeladen	Zum Schreiber 19.00 Uhr
31.12.	<b>JAHRESSCHLUSS - GOTTESDIENST</b>	Hannbaum, 15.00 Uhr Pfarrkirche, 17.00 Uhr

### Jänner 2013

04.,05.01.	<b>DREIKÖNIGSAKTION</b> - Kinder, die mitmachen wollen, bitte bei Hrn. Willi Rössler anmelden: Tel. 0699/118 552 62	in Gablitz unterwegs ganztägig
06.01.	<b>DREIKÖNIGSFEST</b> Gottesdienst mit den Sternsängern	Hannbaum, 08.00 Uhr Pfarrkirche, 09.30 Uhr
08.01.	<b>NEUJAHRSKONZERT</b> mit dem NÖ Tonkünstlerorchester Kartenvorverkauf am Gemeindeamt, Abendkassa	Festhalle 19.00 Uhr



## Vorschau Jänner - Februar 2013

### Fortsetzung

12.01.	<b>PATIENTENFLÜSTERER</b> mit Peter und Tekal-Teutscher das witzigste Medizinkabarett Österreichs	Theater 82er Haus 19.30 Uhr
19.01.	<b>FEUERWEHR-BALL</b> - Karten- u. Tischreservierungen bei Hrn. Ing. Cervik, Tel. <b>0664/857 37 22</b> ab 18.00 Uhr	Festhalle 20.00 Uhr
25.01.	<b>TRALALA - Steinböck &amp; Strobl</b> Ein mit köstlichen Sketches gespickter Abend	Theater 82er Haus 19.30 Uhr
26.01.	<b>PFARR-BALL</b> - Karten- u. Tischreservierungen bei Hrn. Pötzl, Tel. <b>0699/156 013 80</b>	Pfarrheim 20.00 Uhr
27.01.	<b>MUSIKANTENSTAMMTISCH</b> Privat Musizierende sind herzlich eingeladen	Zum Schreiber 19.00 Uhr

## Februar 2013

09.02.	<b>WIRTSCHAFTSBUND-GSCHNAS</b> Reservierung: WB-Obfrau Sobotka, Tel.: 0664/3072108	Zum Schreiber 19.00 Uhr
10.02.	<b>KINDER-FASCHINGSBALL</b> Resevierung: GGRin Dundler-Strasser, Tel.: 0650/2244877	Festhalle 14.00 Uhr
12.02.	<b>2. GABLITZER FASCHINGSUMZUG</b> nähere Auskünfte bei Hr. Starnberger, Tel.: 0664/73 90 76 28	Hauptstraße 14.00 Uhr
23.02.	<b>SPÖ-BALL</b> - Karten- u. Tischreservierungen bei Hrn. GR Winkler: <b>0664/884 61 510</b>	Festhalle 20.00 Uhr
22.02.	<b>MUSIKANTENSTAMMTISCH</b> Privat Musizierende sind herzlich eingeladen	Zum Schreiber 19.00 Uhr

# Kunst herkumma!

## 19.11.-24.12.2012

Zu den Geschäftszeiten

**Eröffnungstage:**

Fr. 16. November, 17–20 Uhr  
Sa. 17. November, 9–19 Uhr  
So. 18. November, 10–16 Uhr

Kulinarische Begleitung durchs Lintnerstüberl:  
Kaffee, Punsch und Gulaschsuppe

**Ausstellung:**

- Landschaftsbilder und Mannsbilder aus verschiedenen Zeiten
  - Handgebaute Krippen aus Holz
  - Handgemachte Wollkreationen
- vorweihnachtliche Dekoartikel, Bänder, Maschen, Kerzen, Gestecke und Adventkränze von Familie Smetana
  - modischer Schmuck aus Halbedelsteinen von Monika Koch
  - süße und pikante Geschenke wie hausgemachte Weihnachtskekse, Marmeladen und Liköre von Gabi's Lintnerstüberl

**Ort: Majas Blumenwiese, Hauptstrasse 25, 3003 Gablitz**

MUSIKSCHULVERBAND WIENERWALD-MITTE

# Weihnachts- konzerte

2012

In GABLITZ

**9. DEZEMBER | 15.00<sup>Uhr</sup>**  
Gablitz | Pfarrkirche Gablitz

In PURKERSDORF

**weihnachtsCONCERTINO**

**11. DEZEMBER | 18.00<sup>Uhr</sup>**  
Musikschule  
Purkersdorf | Wiener Straße 2

In MAUERBACH

**15. DEZEMBER | 17.00<sup>Uhr</sup>**  
Festsaal der Musikschule  
Mauerbach | Hauptstraße 250



EINTRITT: FREIE SPENDEN

Design: Designwerkstatt Pulverhof - Ursula Burg | 2012



# Gablitzer Advent

am Kirchenplatz



angelika reinhARdT 2011

**Samstag, 8.12.2012 15:00 - 22:00 Uhr**  
**Sonntag, 9.12.2012 15:00 - 19:00 Uhr**

In der Beschaulichkeit des Kirchenplatzes und des Pfarrheimes werden Adventschmuck, Weihnachtliches und Geschenkideen angeboten und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt!

- Samstag:** 16:00 Uhr Gratis Kutschenfahrt für Kinder (bis 19:00 Uhr)  
16:00 Uhr Adventkonzert des Gablitzer Musikvereins  
17:00 Uhr Segnung eines Rettungsautos des RK Purkersdorf  
17:30 Uhr Adventkonzert der Gablitzer Singgemeinschaft
- Sonntag:** 15:00 Uhr Weihnachtskonzert des Musikschulverbandes Wienerwald Mitte  
15:30 Uhr Kasperltheater „Kasperl im Advent“  
17:00 Uhr Krampuslauf  
ab 18:00 Uhr Ein Quartett des Gablitzer Musikvereins spielt auf

**EINE VERANSTALTUNG DER PFARRE GABLITZ  
unter Mitwirkung der Marktgemeinde Gablitz**



## Das waren die Kulturtage und





## Tage der offenen Ateliers 2012





## Gospel- Weihnachts- konzert



the rounder girls

21. Dezember 2012, 19.30 Uhr  
Festhalle Gablitz

(Einlass: 19.00 Uhr;  
Kartenverkauf im Gemeindeamt und an der Abendkassa)

## 2. Gablitzer Faschingsumzug

12. Februar 2013  
14.00 Uhr,  
Hauptstraße

Machen Sie mit  
oder kommen Sie  
einfach vorbei

Für 2014 suchen wir  
ein Faschingsprinzenpaar !

Nähere Auskünfte:  
Hr. Starnberger  
Tel: 0664/73 90 76 28



Der Verein „Die Künstler“ lädt ein zum

## 1. Gablitzer Literaturcafé

Am Sonntag, 03.03.2013, 17 Uhr  
Dorfcafé Gablitz, Hauptstraße Nr. 17

Lesende:

Melanie Laibl  
Bettina Rossbacher  
Mag. Stefan Peters

Eintritt frei - Begrüßungsdrink !

Die Veranstaltung wird unterstützt von der  
Marktgemeinde Gablitz  
und Bgm. Ing. Michael W. Cech





# NEUJAHRSKONZERT



*schwungvoll mit dem*

**TONKÜNSTLER** orchester  
niederösterreich

*ins neue Jahr*



**Dienstag, 08. Jänner 2013,  
19.00 Uhr**

**Festhalle Gablitz**



(© [www.tonkuenstler.at](http://www.tonkuenstler.at))

**Dirigent: Alfred Eschwé**



**Mitwirkende:  
Elisabeth Schwarz, Sopran**



*Zur Aufführung gelangen Werke von*

**Johann und Joseph Strauß, Jacques Offenbach,  
Johannes Brahms/Antonín Dvorák, Nico Dostal,  
Franz von Suppé, Charles Gounod, Nikolai Rimsky-Korsakow**



**Ab 01.12.12 Kartenverkauf im Gemeindeamt und an der Abendkassa**

**Sitzplätze nach Kategorien:** Kategorie I: € 25,-; Kategorie II: € 20,-;  
Jugendliche bis 14 Jahre € 7,-

Die Sponsorenliste finden Sie auf den Plakaten



## Zweiter „Gablitzer Kinderbaum“ schmückt den Klosterweg

Zum zweiten Mal lud der Gablitzer Bürgermeister Michael Cech unter dem Motto "wir pflanzen gemeinsam einen Baum" auf den Klosterweg.

M. Cech: "Im letzten Jahr hatte ich die Idee für alle Neugeborenen in der Gemeinde gemeinsam mit deren Familien einen Baum zu pflanzen. Im Rahmen einer kleinen Feier hat so jede Familie die Möglichkeit an der Pflanzung mitzuwirken und über die Jahre entsteht so ein schöner "Kinderbaumweg". Die Familien können das Gedeihen und Wachsen ihres Kinderbaumes verfolgen".



Auch in diesem Jahr folgten wieder die meisten Jungfamilien der Einladung und am Freitag, den 5. Oktober, war buntes Treiben auf dem Klosterweg angesagt.

Nach getaner Arbeit war ausreichend Zeit für ein Glas Wein oder Saft, vor allem aber um andere junge Familien kennen zu lernen.

Bürgermeister Cech: "Einer der Gründe für die Idee war, dass junge Familien noch eine Gelegenheit mehr bekommen sollten, sich kennen zu lernen. Wir stellen kurz das Angebot der Gemeinde für Familien und Kinder vor und dann soll es vor allem ein gemütlicher Nachmittag für Gespräche sein."

Neben dem Bürgermeister kamen auch Vbgm. Franz Gruber, der den Baum besorgt hatte sowie GGR<sup>in</sup> Christine Rieger, GGR<sup>in</sup> Manuela Dundler-Strasser, Umweltgemeinderat Bernhard Haas, die Gemeinderätinnen Christine Kröll und Nicole Reiss-Wenhardt sowie GR Christian Sipl.

**Jetzt neu:**

**Laufend  
ansparen  
3 Jahre  
fixe Zinsen**

MixZins  
Bausparen



**Ich bau' mir was auf:**

**Ansparen mit Bausparen.**

Wenn Sie für Ihre sorgenfreie Zukunft jetzt schon regelmäßig ansparen möchten, dann ist das neue MixZins Bausparen genau das Richtige für Sie. Denn damit sichern Sie sich für die nächsten 3 Jahre fixe Zinsen. Und die staatliche Förderung gibt's obendrein. Mehr Informationen zu den vielen Vorteilen von Bausparen erhalten Sie bei Ihrem Raiffeisenberater oder unter [www.rbwienerwald.at](http://www.rbwienerwald.at)

Linzer Straße 62  
3003 Gablitz  
Tel. 05 05 15 - 21 14  
[info@rbwienerwald.at](mailto:info@rbwienerwald.at)



## Biberdamm bedrohte Kindergarten

**A**nfang Oktober baute ein Biber in der Nähe des Kindergartens Lefnärgasse einen mächtigen Damm. Das Wasser des Gablitzbaches wurde zurückgestaut und drohte den Kindergarten zu überfluten.

Prinzipiell ist es erfreulich, wenn Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum aktiv sein können. Das Wohlergehen unserer Kinder ist aber ein höheres und schützenswerteres Gut.

Unsere Mitarbeiter im Wirtschaftshof reagierten rasch und richtig. Es wurde der Biberbeauftragte des

Landes NÖ kontaktiert, der umgehend die Beseitigung des Damms genehmigte. Die Anrainerin des angrenzenden Grundstückes wurde vorher um Erlaubnis für die Maßnahme ersucht. Die freundliche ältere Dame hatte nichts dagegen. Trotz drohender Regenfälle konnte die Gefahr für unseren Kindergarten rasch gebannt werden.

Die Biberfamilie richtete danach massive Schäden entlang des Gablitzbaches an.

Um die Problematik weiter zu klären, wird am **Donnerstag, den 17. Jänner**

**2013 von 19.30 bis 20.30 Uhr im Gemeindeamt eine Besprechung mit dem Biberbeauftragten des Landes NÖ über die Biberdämme im Gablitzbach abgehalten.**

Sollten auch Sie davon betroffen sein, sind Sie herzlich dazu eingeladen.



## AusbildungsZentrum Dorothea

**W**eihnachten rückt näher – und wir bereiten uns auf den **zweiten Adventbasar** in Gablitz vor.



Trotzdem kennen uns, obwohl wir das vierte Jahr im Kloster St. Barbara Jugendliche ausbilden – und uns schon als Gablitzer fühlen, nur wenige Gemeindeglieder.

### Wer aber sind wir?

Das **AusbildungsZentrum Dorothea** bildet Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen zwischen 16 und 24 Jahren in verschiedenen Bereichen aus.



Im Gartenbaubereich können die Jugendlichen Gemüsebau, Park- und Gartenpflege und Friedhofbetreuung erlernen, im Bereich Alten- und Stationshilfe eignen sie sich Wissen und Fertigkeiten für Hilfsdienste an. Im Bereich Metallbearbeitung werden sie so weit geschult, dass sie als Hilfsmonteur, aber auch als Lehrlinge bestehen können.



Es ist unser erklärtes Ziel geeignete Arbeitsplätze für die Jugendlichen am Ende ihrer Ausbildung zu suchen und sie dort zu betreuen. Die Arbeitgeber werden von uns auf die passenden Förderungen aufmerksam gemacht und bei der Einreichung unterstützt.

In unserem **Stammhaus in Laab im Walde**, das seit 2007 besteht, führen wir neben der Ausbildung einen Bio-Gemüsebetrieb, der Schulen und soziale Einrichtungen mit frischem Bio-Gemüse, Obst und selbsthergestellten Produkten beliefert.



Die Qualität unserer Waren hat sich herumgesprochen und auch KonsumentInnen schätzen Gemüse aus dem Laaber Betrieb.

So mancher Anrainer der Ausbildungsstätte weiß die Arbeit unserer Jugendlichen in der Gartenarbeit zu schätzen; und wir sind glücklich, Praktika als Vorbereitung für den Arbeitsmarkt zu bekommen.

### Warum sollte das in Gablitz nicht möglich sein?

**Vielleicht ist der Adventbasar die geeignete Möglichkeit uns näher kennen zu lernen.**

Unsere Gruppenbetreuerinnen und alle Jugendlichen freuen sich mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

#### Kontakt:

**Barbara Bachmayr**

**Tel.: 0660/767 22 07**

**Mail: [office@dorothealaab.at](mailto:office@dorothealaab.at)**

**Frau Hörl: 0650/983 10 50**

**(Sekretariat Laab i. Walde)**

## Vernissage der Künstlerin Pam Lauren im Dorfcafé

Am 4. November 2012 lud die Künstlerin Pam Lauren zu ihrer Vernissage in das Gablitzer Dorfcafé ein. Für den musikalischen Rahmen sorgten Georg Ragyoczy & Karl Takats, die Vorstellung der Künstlerin übernahm Astrid Wessely.

Das Begrüßungsbuffet stellte wieder Reinhard Egner mit seinem Team zur Verfügung.

Die Eröffnung erfolgte durch Bgm. Michael Cech, der in Begleitung der Gemeinderätinnen Manuela Dundler-Strasser, Christine Rieger und Christine Kröll kam und einen kurzen Rückblick über das Gablitzer Kulturjahr gab.

Pam Lauren ist Künstlerin aus Pressbaum und widmet sich seit 1991 der Malerei. Nach einer längeren Pause hat sie 2010 ihre künstlerische Tätigkeit wieder aufgenommen.

Bgm. Cech bedankte sich besonders bei Astrid Wessely und Georg Ragyoczy,



die wieder über das gesamte Jahr zahlreiche Veranstaltungen mit dem Verein "Die Künstler" organisiert haben.

**Besonders in der kalten Jahreszeit lädt das Gablitzer Dorfcafé zu einer gemütlichen Kaffeejause ein.** Die immer wechselnden Bilder der ausstellenden KünstlerInnen bringen Farbe in unseren Alltag. Machen Sie doch einen Winterspaziergang und kehren Sie dann zum Aufwärmen in unser Kulturcafé im Gablitzer Zentrum ein.

## Projekt „Energy Art“ im Ortszentrum

Am Samstag, den 13. Oktober 2012 wurde das Projekt, welches ein Teil des Zukunftsprojektes „Fit4Future“ ist, in der Kirchengasse im Rahmen der Gablitzer Kulturtag von Bgm. Michael W. Cech und Künstlervereinsobmann Georg Ragyoczy der Öffentlichkeit präsentiert.

Musikalisch wurde die Eröffnung von Rudi Biber umrahmt.

Dieses Kunstwerk hat für die Kernbereiche Energieeffizienz, Jugendbeteiligung und Abfallvermeidung Unterstützung aus Landesmitteln gewonnen.

Entstanden ist eine Energietankstelle für Lebensfreude, ein Rastplatz für Besinnung und Stille.

Das Projekt ist Inspirationsquelle und lädt ein, die innere Natur wahrzunehmen, um das Leben zu spüren und um Frieden zu finden.

Die Skulptur ist ein Gemeinschaftswerk mehrerer KünstlerInnen des Vereins „Die Künstler“.

Die Feuerskulptur ist von Jürgen Engelmayer und Horst Kaufmann, die Sonnensäule stammt von Margit Bernhard und der Elementekreis wurde von Winnie Musil hergestellt.

Bgm. Cech: Bei uns in Gablitz wurde wieder einmal bewiesen, dass man Altes mit Neuem interessant verbinden kann.

Der Platz wird bald mit einer neuen Trauerweide zum Verweilen und Erholen einladen.“



v.l.n.r.: GGR<sup>in</sup> Ingrid Schreiner, Jürgen Engelmayer, Horst Kaufmann, GGR<sup>in</sup> Manuela-Dundler-Strasser, Bgm. Michael Cech, Dr. Margit Bernhard, Georg Ragyoczy, Astrid Wessely samt Tochter, GR Robert Schreiner, Winnie Musil und GGR<sup>in</sup> Christine Rieger

## Aktuelles aus dem Heimatmuseum

**A**m Samstag, den 6. Oktober lud Kustodin Dr. Renate Grimmlinger gleich aus zwei Anlässen in das Gablitzer Heimatmuseum.

Zum einen eröffnete der Verein "Die Künstler" eine Dauerausstellung. Auf einer Wand des Museums werden abwechselnd Künstlerinnen und Künstler des Vereines eine Leistungsschau geben. Die Obleute Astrid Wessely und Georg Ragyoczy konnten dazu als erstes Susanne und Guggi Kalkbrenner gewinnen.

Bgm. Michael Cech: "Der Verein „Die Künstler“ ist bereits so stark im Gemeindeleben verankert, ich finde es daher eine tolle Idee, dass die BesucherInnen des Heimatmuseums neben der Geschichte unseres Ortes auch einen Ausschnitt des aktuellen Kunst- und Kulturgeschehens sehen können."

Als zweiten Anlass lockte der Familientag in das Heimatmuseum der Wienerwaldgemeinde. Kustodin Dr. Grimmlinger und ihr Team hatten die Ortsge-



v.l.n.r.: Georg Ragyoczy, Gerhard Lang, Bgm. Michael Cech, Dr. Renate Grimmlinger, Astrid Wessely

schichte wieder kindgerecht aufbereitet. Unter anderem gefiel den kleinen BesucherInnen das selbstgestaltete Ortsquiz und für jeden ausgefüllten Bogen durften sich die Kinder ein kleines Geschenk mit nach Hause nehmen.

Bgm. Cech: "Das Gablitzer Heimatmuseum beweist immer wieder, dass Ortsgeschichte nicht langweilig sein muss. Mit den Familientagen und den wechselnden Ausstellungen Gablitzer Künstlerinnen und Künstler wird das Museum noch bunter."

## Tag der offenen Tür im Innenministerium

*Rahmenprogramm veranstalteten KünstlerInnen des Vereines COPART*

**A**m Nationalfeiertag gab es einen "Tag der offenen Tür" im Innenministerium.

Das Rahmenprogramm im Festsaal und dem Foyer bestritten KünstlerInnen des Vereines COPART (Verein kreativer Polizeibeamter) mit Live-Musik und Ausstellungen.

Mit dabei auch Georg Ragyoczy (COPART-Mitglied und Obmann des Vereines „Die Künstler“), sowie der Pressbaumer Polizist und Cartoonist Michael Hendrich.

Georg Ragyoczy übergab an Frau BMI Mag. Johanna Mikl-Leitner eine Kopie des "Kunstabuches", sowie den neuen Folder des Künstlervereines und eine CD des aktuellen Förderprojektes "Genevieve - staring at the moon", die sich sichtlich darüber freute.



v.l.n.r.: Integrations-Minister Sebastian Kurz, Künstlervereinsobmann Georg Ragyoczy, Innenministerin Mag. Johanna Mikl-Leitner und Polizist Michael Hendrich



## Iris Mang, bildende Künstlerin und Kursleiterin im Gablitzer Bildungswerk

**I**m Rahmen der Kulturtage und der Tage der offenen Ateliers präsentierte ich in der Gablitzer Festhalle meine künstlerischen Arbeiten.

Pastellportraits, neue Collagearbeiten und meine Fruchtbarkeitsskulpturen aus Ton und Zirbenholz waren ausgestellt. Zudem ein interaktives Projekt, das Zitat- und Spruchbild, welches nur unter der Mitwirkung des Publikums vor Ort entstehen konnte.

Ich habe mich sehr gefreut, auf diesem Weg interessierte Personen, aber auch viele Kunst- und Kulturschaffende kennenzulernen.

### KUNSTWORKSHOPS

Ab November 2012 biete ich im Gablitzer Bildungswerk Kunstworkshops zu unterschiedlichen Themen und Techniken an (siehe aktuelles Kursprogramm).

Das Kursangebot richtet sich an Interessierte aller Altersgruppen. Besonders willkommen sind auch Senioren und Seniorinnen, die vielleicht Neues ausprobieren möchten oder sich in einer Technik vertiefen möchten. Die Freude und Lust am künstlerischen Experimentieren steht in den Kursen an erster Stelle. Formen, Farben, Materialien und Techniken ausprobieren – kurzum den eigenen kreativen Prozess zulassen.

AnfängerInnen sind genauso willkommen, wie bereits Fortgeschrittene!

### MEIN WEG

Ich habe an der Akademie der Bildenden Künste in Wien und an der Facultad de Belles Artes in Barcelona Malerei und Grafik sowie Kunstpädagogik studiert. Ich bin in Wien geboren, in Oberösterreich aufgewachsen und nach langen Wanderjahren (Auslandsaufenthalte, Almsommer in Österreich und der Schweiz usw.) in Gablitz heimisch geworden.

Für mich selbst ist die Kunst eine unerschöpfliche Quelle für neue Entdeckungen, welche mich seit meiner Kindheit begleitet. Das ist das Schöne an der Kunst!

Seit über zwei Jahren beschäftige ich mich mit dem Schnitzen von Skulpturen. Schwerpunkt ist und bleibt aber die Zeichnung, welche für mich den unmittelbarsten Ausdruck darstellt. Malerei, derzeit vor allem Pastell und Öl, beschäftigen mich in Hinsicht ihrer technischen Möglichkeiten: von modern und spontan bis hin zur altmeisterlichen Technik. Ab und an erfordert eine meiner künstlerischen Ideen eine spezielle Art der Umsetzung (Projekt Poesieaquarium: fluoreszierende Buchstaben schweben im Wasser), eine Performance oder eine Interaktion mit anderen Fachbereichen, Kunst- oder Kulturschaffenden.



### THEMEN

Thematisch ist für mich die Volkskunst aller Kulturen sehr inspirierend, da sie sich mit dem täglichen Leben und seiner künstlerischen Gestaltung beschäftigt. Zudem interessieren mich aktuelle Themen, aber auch meine ganz eigenen – von der Biografie und Kultur geprägten – Fragestellungen, welche ich in eine entsprechende künstlerische Form umsetze.

### LAST BUT NOT LEAST

Ich freue mich sehr, den Einen oder die Andere kennen zu lernen, entweder bei den kommenden Kulturtagen, bei Ausstellungen, den Kunstkursen im GAB oder beim Besuch in meiner Werkstatt, welche voraussichtlich im Juli 2013 eröffnet wird.

**Kontakt: Sarah Mang,**  
**Mail: sarairismang@yahoo.de**

GEIGER

GLAS

E-MAIL [office@geiger-glas.at](mailto:office@geiger-glas.at) **F.Geiger**

BAUVERGLASUNG und WINTERGÄRTEN  
 Ganzglastüren u. Ganzglasduschanlagen  
 Spiegel und Schmelzglasstechnik  
 Sämtliche Reparaturverglasungsarbeiten

Seit 1876

Preßbaumer Straße 4  
 A-3443 Sieghartskirchen  
 Telefon 02274 / 2252  
 Fax 02274 / 2252 4

SAUBEREIN

Wohnung-Hausreinigung

0681 10156332

JETZT NUR 12,-

[www.sauberein.at](http://www.sauberein.at)



## Neues Geschäft im Ortszentrum

### Bio-organische Produkte aus Griechenland

**W**ie auch auf unserer Tafel steht, ist unser Firmen & Lebensmotto ... **Liebe in die Natur, für den Mensch, zur Tradition :))** !

Unsere bio-organischen Produkte aus Griechenland werden mit Sorgfalt ausgesucht und zum Teil von uns selber vor Ort abgeholt.

Die Natur bringt großartige Dinge hervor und in alter Tradition verarbeitet sie der Mensch mit Liebe.

Und das schmecken wir!!

In gemütlicher Atmosphäre können Sie unsere Kräutertee's, guten griechischen Kaffee, exzellenten Honig oder einen hausgemachten Schnaps verkosten und sich von unserer ausgezeichneten Qualität überzeugen!

In der Ortsmitte von Gablitz ist eine kleine Oase entstanden, in der der Besucher nicht nur ausgesuchte Produkte bekommt, sondern auch durch die Gemütlichkeit angezogen wird. Unsere



heilvollen Kräuter sind ein Auszug aus dem vielfältigen Angebot von Mutter Natur! Frische Aloe Vera Blätter und heilvoller Kaugummi, Mastich, aus einem heiligen Baum in Griechenland, sind ein paar Besonderheiten wie auch bio-kosmetische Artikel für Männer und Frauen.

Unser bio-organisches Olivenöl kann als Medizin verwendet werden!

Vielleicht sind wir ja momentan die 1. Adresse im Wienerwald mit griechischen biologischen Produkten!

Wir werden auch kleine Event's im Rahmen der griechischen Kultur veranstalten oder einfach bei unserer Feuerschale, jetzt zur kalten Jahreszeit, heiße griechische Getränke zur Verkostung anbieten !

**MICHAEL'S & CHRISTINA'S  
BIO-GREEK PRODUCTS**

**Hauptstraße 19, 3003 Gablitz**

**Öffnungszeiten:**

**MO - FR 9 bis 13 Uhr**

**und 15 bis 19 Uhr**

**SA 9 bis 15 Uhr**



## Bgm. Michael W. Cech gratuliert Gablitzer Jungunternehmerinnen



*Kosmetik & Fußpflege Petra Schwab,  
Hauptstraße 29a, zum 25jährigen Bestehen*

*Frisör „Hair & Flair“, Manuela Klohofer,  
Kirchengasse 3, zum 35jährigen Bestehen*



### Europaweiter Fahrplanwechsel 2013 - Neue Fahrpläne – Neue Verbindungen

**Ab 9. Dezember 2012** neue Fahrpläne in Wien, NÖ und Burgenland - kostenlos über:

**HOTLINE:**  
0810 22 23 24

**MOBIL:**  
qando App

**ONLINE:**  
www.vor.at

**VORORT:**  
BahnhofCity Wien West

Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GmbH; Management für Wien, Niederösterreich und Burgenland - Europaplatz 3/2, 1150 Wien; office@vor.at; Tel.: +43 (1) 95555 0

**Ebenfalls ab 9. Dezember 2012:** Die neue Trasse der Westbahn zwischen Wien und St. Pölten sowie der neue Bahnhof Tullnerfeld wird in Betrieb genommen.





**Bouquetterie**  
Monique Weinmann  
3003 Gablitz, Linzerstrasse 113  
Tel.+Fax 02231 / 6 28 38  
Filiale: 3002 Purkersdorf, Bachgasse 8  
Tel. 0676 / 580 92 39

**ADVENTAUSSTELLUNG**  
23. November bis 23. Dezember 2012  
MO bis SA 08.00 bis 18.00 Uhr

\*\*\*\*\*  
Wir verschönern auch gerne  
Ihr Grab in Gablitz -  
Jahresbetreuung und Pflege



**C Z E R N I**  
**Transporte**  
und  
**Pflasterungen**  
wünschen schöne Weihnachten  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr



---



**KRAN · MINIBAGGER  
KIPPTRANSPORTE  
SAND · SCHOTTER  
ERDBEWEGUNG**

**CZERNI-TRANS**

3003 GABLITZ, LINZERSTR. 174 Tel.: 02231/ 63827  
czernitransporte@hotmail.com  
Mobil: 0664 / 375 82 85; Fax: 02231/672 28

---




**MARKUS CZERNI**  
• PFLASTERUNGEN • AUSSENANLAGEN  
• WEINKELLERBAUTEN • ZAUNANLAGEN  
• ERDBEWEGUNGEN • AUSHUB

Linzerstraße 174, 3003 Gablitz  
☎ 0676 / 947 21 02  
✉ viktoriaczerni@hotmail.com

Planung, Beratung & Ausführung  
Alles aus einer Hand

**WARENHAUS GSTÖTTNER**  
DAS FREUNDLICHE KAUFHAUS IM ORT

Wir wünschen allen  
Frohe Festtage und einen  
Guten Rutsch in's 2013!

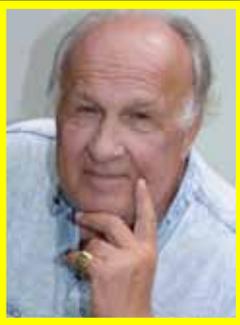
Brigitta Funacian  
Ulrike Schiessl  
Maximilian Wolf  
Ingrid Gell und  
Christine Gstöttner

- Textilreinigung
- Änderungs Schneiderei
- Post & Hermes Paketshop
- bestens sortiertes Warenhaus

ALLES WAS SIE TÄGLICH BRAUCHEN  
www.gstoettner.net





**GUTSCHEIN**

für eine kostenlose Marktwertschätzung für alle Eigentümer die Haus, Grund oder Wohnung seriös verkaufen lassen wollen.

**BEI UNS SIND SIE UND DER VERKAUF IHRER IMMOBILIE CHEFSACHE**

- das bedeutet für Sie nicht nur Sicherheit in allen persönlichen, finanziellen und rechtlichen Belangen, sondern auch

Beratung, Erledigung der Behördenwege, finanzkräftige Käufer und schnellstmögliche Abwicklung

**Moser-Immobilien**  **Tel: 02231/61231** täglich von 9-21 h

Auf ein persönliches Gespräch freut sich Herr Hans Moser senior!



## Trend im Advent - Brauchtumpflege durch die Krampus Pass d`Wienerwoid Teif`In

Neben dem aus den vergangenen Jahren bereits bestens bekannten Krampuslauf in unserer Heimatgemeinde (der heuer am 9. Dezember stattfindet), erfreuen sich Familienadventfeiern immer größerer Beliebtheit.

Ob im Garten oder im geräumigen Wohnzimmer, manchmal finden sich mehrere Familien zusammen, die den Nikolaus mit Engel und Krampusse von den Wienerwaldteufeln zu sich bestellen.

Gemeinsam und nicht einsam wird eine Adventfeier organisiert, an die sich nicht nur die Kinder gerne erinnern. Vielleicht auch deshalb, weil dabei die Geselligkeit und nicht die Geschenke im Vordergrund stehen.



Trotz des grimmigen Aussehens findet man im vertrauten Heim schnell Zugang zu den Besuchern. Angst ist etwas, was bei den Wienerwaldteufeln gar nicht aufkommen soll.

Kinder und Jugendliche, aber auch erwachsene Personen, bei denen das Interesse für Brauchtumpflege geweckt wurde, werden auch gerne als Mitglieder in unseren Verein aufgenommen.

**Buchungen für den Nikolaus oder Informationen zur Mitgliedschaft unter 0676/7565273 oder Sie besuchen uns im Internet unter [www.wienerwaldteufel.at](http://www.wienerwaldteufel.at)**

**[www.paulus-stahlbau.at](http://www.paulus-stahlbau.at)**

Paulus GmbH  
Schlosserei - Stahlbau  
A-1150 Wien, Winckelmannstraße 18  
Tel: 01/893 60 82  
Fax: 01/892 97 40  
office@paulus-stahlbau.at

Stiegen  
Geländer  
Vordächer  
Einfahrtstore  
Reparaturen  
Balkonstruktionen  
Rauchfangkehrerstege



**Abkehrtermin der 2. Wiener Hochquellwasserleitung**

**03. - 07. Dezember 2012 (KW 49)**

(Betriebliche Verschiebungen durch die MA31 - Wiener Wasserwerke sind möglich)



**Querfeld Gartengestaltung**

Gärtnermeister Günter Querfeld

Homepage: [www.querfeld.at](http://www.querfeld.at)

3003 Gablitz, E-Mail: office@querfeld.at, Mobil 0676/314 99 10

**Gartenplanung Beratung Ausführung Neuanlagen Umgestaltung**

auch für gehobene Ansprüche für private und öffentliche Gärten

**Alle Arbeiten werden von mir persönlich ausgeführt.**

Teiche, Schwimmteiche, Klein-Biotope mit Wasserfällen und Wasserläufen, Quellsteinen, Steinarbeiten, Terrassen, Wege, Installation von Beregnungsanlagen

Die Marktgemeinde Gablitz gratuliert  
allen Jubilaren sehr herzlich!

## 90. Geburtstag

### Ingeborg Frank

Marienheim

v.l.n.r.: Sr. Oberin Beatrix, Jubilarin Ingeborg Frank, Bgm. Michael W. Cech, Verwaltungsleiter Mag. Manfred Erlbacher, Pater Martin Vock und Vbgm. Franz Gruber



## 90. Geburtstag

### Ingeborg Gruber

Hauersteig

v.l.n.r.: Jubilarin Ingeborg Gruber und Bgm. Michael W. Cech



## Goldene Hochzeit

### Therese und Ekkehard Schöffler

Kupetzsiedlung

v.l.n.r.: Bgm. Michael W. Cech, Jubilare Ekkehard und Therese Schöffler sowie Vbgm. Franz Gruber



## Eiserne Hochzeit

### Wilhelmine und Karl Binder

Linzer Straße

v.l.n.r.: Jubilar Karl Binder, Bgm. Michael W. Cech und Jubilarin Wilhelmine Binder





## Bettina Zeilhofer, Dipl. Shiatsu Praktikerin

### Mantra Singabende im Schloss Purkersdorf

Die Dipl. Shiatsu Praktikerin Bettina Zeilhofer, die Sängerin & Lachtrainerin Moni Müksch und der Gitarrist Andi Landau bilden das herzhafteste Trio, das mit viel Freude und Hingabe zwei entspannende und heilsame Stunden gestaltet.

Die gemeinsam gesungenen Lieder aus aller Welt erzählen vom Verbunden Sein miteinander und von der Verantwortung für unsere Welt. Durch häufiges Wiederholen beginnt das Mantra im Unterbewusstsein zu wirken, auch wenn wir die einzelnen Worte nicht immer verstehen. „Singen können“ ist dabei nicht wichtig, denn es geht um die Freude und die Meditation durch das Singen.

Die Wirkungen des gemeinsamen (Mantra-) Singens werden mittlerweile weltweit erforscht und die Ergebnisse bestätigen, was schon unsere Vorfahren wussten: "Singen ist die eigentliche Muttersprache des Menschen".

Der weltberühmte Geiger Lord Yehudi Menuhin ist sogar der Meinung, dass „Singen als Sprache der Gefühle“ gefördert werden muss, weil es seit Jahrzehnten zunehmend aus dem Alltag verschwindet.

„Denn Singen macht die direkte Verständigung der Herzen über alle kulturellen Grenzen hinweg möglich.“

### Wirkungen auf Körper, Seele und Geist

Singen vertieft die Atmung, ist wie Inneres Jogging, setzt Glückshormone frei und stärkt das Immunsystem. Die Musikwirkungsforscher Wolfgang Bossinger und Wolfgang Friedrich fanden heraus: Gemeinsames Singen von Liedern hilft uns dabei Erlebnisse mitzuteilen, die uns so tief berühren, dass sie nur mühsam in Worte zu fassen sind. Das Singen kann dabei helfen, dass die verdrängten Gefühle wieder ins Fließen kommen können – ein wichtiger Schritt aus einer Depression heraus. Singen baut Stress ab, fördert Entspannung und Lebendigkeit und stärkt die Verbundenheit und das Gemeinschaftsgefühl der Beteiligten.

Aktives Singen ist ein „Gesundheits-erregere“ - ein Lebenselixir, das heilsame und gesundheitsfördernde Auswirkungen auf Körper, Seele und Geist hat. Dabei zeigen sich diese gesundheitsfördernden Effekte umso stärker, je mehr wir aus Freude und Spaß – also aus dem Herzen singen. **Jeder Mensch ist musikalisch und kann singen!**

Leider wird in westlichen Gesellschaften Musik zu sehr mit Leistungsdenken verknüpft und viele Menschen trauen sich nicht mehr, ihre Stimme zu erheben. Hinzu kommen oft beschämende Erfahrungen beim Singen, wie etwa Vorsingen in der Schule unter Zwang oder kritische Kommentare.



Lassen Sie sich jedoch nicht entmutigen und singen Sie!

### Unser Credo:

Die heilsame Kraft des gemeinsamen Singens wirkt sich auf Körper, Geist und Seele aus: Singen befreit, baut Stress ab, entspannt und verleiht der Seele Flügel! Wir laden Sie aus ganzem Herzen ein, diese Erfahrung mit uns zu teilen.

**Der nächste Mantra Singabend findet am 5. Dezember 2012 von 19:00-21:00 Uhr statt.**

Die neuen Termine für 2013 sind ab Ende des Jahres auf [www.zeilhofer.at](http://www.zeilhofer.at) und [www.mueksch.at/mantrasingen](http://www.mueksch.at/mantrasingen) zu finden.



**LEITGEB**  
HEIZUNG – WASSER – BAD  
LINZERSTR. 80 3003 GABLITZ  
Tel. 02231 / 636 65, 638 68 Fax 638 68 / 16

Mobil: **0676 / 78 05 000** oder **0676 / 40 76 468**  
E-Mail: [office.leitgeb@aon.at](mailto:office.leitgeb@aon.at)  
Web: [www.leitgeb-haustechnik.at](http://www.leitgeb-haustechnik.at)

**Der Spezialist für Haustechnik und Alternativenergien**

# Weihnachtungswünsche



Kindergarten I - Lefnärögasse



Kindergarten II - Ferdinand-Ebner-Gasse



Reinigungsteam

*Alle MitarbeiterInnen  
der Marktgemeinde  
Gablitz  
wünschen Ihnen  
ein schönes, besinnliches  
Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches  
Jahr 2013!*



Kindergarten II - Kirchengasse



Hort und Schule



Gemeindeamt

12/11/2012 10:30



Wirtschaftshof



Kläranlage



**Die Mitglieder des Gemeinderates wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern schöne Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2013**

## „Typenschein“ für Alt- und Neubau

# EVN

Der Energieausweis zeigt Ihnen, welchen Energiebedarf Sie für eine Wohnung oder ein Haus erwarten dürfen. Ihr EVN Energieberater führt die Berechnung durch.

Energiesparen ist ein topaktuelles Thema, schließlich schont es nicht nur die Umwelt, sondern vor allem auch die eigene Brieftasche. Beim Hauskauf oder Mieten einer Wohnung sollte daher – neben Ausstattung, Größe oder Lage – auch der Energiebedarf für Heizung und Warmwasser bedacht werden. Der Energieausweis macht unterschiedliche Angebote vergleichbar und liefert so eine wichtige Entscheidungshilfe.

### Dafür brauchen Sie den Energieausweis

Der Energieausweis legt den energetischen Zustand eines Gebäudes offen und stellt das Wärmeverhalten des Gebäudes dar: Der Heizwärmebedarf gibt an, wie viel Wärme pro Quadratmeter Fläche und Jahr verbraucht wird. Je niedriger diese Energiekennzahl, desto geringer ist auch der Energiebedarf.

Der Energieausweis muss bei fast allen Bauvorhaben verpflichtend vorgelegt werden.

Das gilt insbesondere

- ▶ für jeden Neu-, Zu- und Umbau nach der NÖ Bauordnung
- ▶ für die NÖ Wohnbauförderung
- ▶ für den Sanierungsscheck 2012
- ▶ für die Vermietung, Verpachtung und den Verkauf von Objekten

### Nutzen Sie das EVN Service

Die EVN Energieberater bieten Ihnen ein individuelles Komplett-Paket:

- ▶ Beratung zu möglichen Förderungen
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für Vermietung und Verkauf
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für die Sanierung
- ▶ Maßnahmen, durch die Sie die Energiekennzahl senken



Ergänzend bietet Ihnen die EVN attraktive Zusatzpakete, die Ihre Bauentscheidung vorbereiten, erleichtern und absichern. Auf Wunsch begleiten wir Sie von den ersten Planungsschritten bis zur Fertigstellung und Kontrolle Ihres Bau- bzw. Saniervorhabens. **Nutzen Sie das Fachwissen und die Erfahrung der EVN Energieberater!**



## Dr. INGE FRECH Frauenärztin

3002 Purkersdorf Hauptplatz 5/7  
Tel 02231/623 63 Fax 02231/623 63-4  
ordination@dr-frech.at www.dr-frech.at



MÄDCHENSPRECHSTUNDE, KINDERWUNSCH,  
SCHWANGERSCHAFT UND GEBURTSVORBEREITUNG,  
HORMONBERATUNG, ULTRASCHALLDIAGNOSTIK,  
SEXUALBERATUNG, PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN

WAHLÄRZTIN ALLER KASSEN  
ORDINATIONENZEITEN:  
MO 15-18, MI 9-12, DO 16-20 & NACH VEREINBARUNG  
ERREICHBARKEIT: 550 - REGIONALZUG - BUS  
STATION: PURKERSDORF GABLITZ



Dipl.-Tzt. Dr. ELISABETH SULZNER  
Dipl.-Tzt. RALPH HUEMER

A-3003 GABLITZ  
HAUPTSTRASSE 28  
[www.tierarzt-gablitz.at](http://www.tierarzt-gablitz.at) - TELEFON 02231/675 70

ORDINATION:  
MO-FR 9-11 UND 16-19 UHR  
SA 9-11 UHR

Röntgen · Labor · Hausbesuche · Notfälle  
Chirurgie nach Vereinbarung

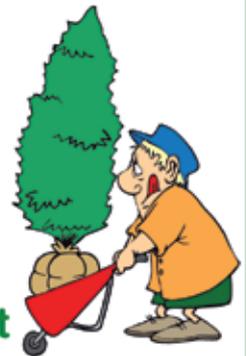
## Gartenpflege I.W.R.

### Ing. W. Rott

3003 Gablitz

0664/453 21 15

[garten.rott@tele2.at](mailto:garten.rott@tele2.at)



Rasenmähen · Heckenschneiden · Baumpflege  
Baumabtragungen · Sämtliche Gartenarbeiten



## Apotheken-Nachdienste Dezember, Jänner, Februar 2012/2013

Belladonna-Apotheke, 14., Linzer Str. 383	01/914 13 82	8.,17.,26. Dez.	4.,13.,22.,31. Jän.	9.,18.,27. Feb.
Apotheke im Auhof-Center, 14., Albert-Schweitzer-G. 6	01/577 14 44	9.,18.,27. Dez.	5.,14.,23. Jän.	1.,10.,19.,28. Feb.
Apotheke zum Eichberg, 3002 Purkersd., Linzer Str. 40	02231/629 00	1.,10.,19.,28. Dez.	6.,15.,24. Jän.	2.,11.,20. Feb.
St. Nikolai-Apotheke, 14., Linzer Str. 462	01/979 47 12	2.,11.,20.,29. Dez.	7.,16.,25. Jän.	3.,12.,21. Feb.
<b>Laurentius-Apotheke, 3003 Gablitz, Hauptstr. 23</b>	<b>02231/676 40</b>	3.,12.,21.,30. Dez.	8.,17.,26. Jän.	4.,13.,22. Feb.
Europa-Apotheke, 14., Hütteldorfer Str. 186	01/912 37 90	4.,13.,22.,31. Dez.	9.,18.,27. Jän.	5.,14.,23. Feb.
Marien-Apotheke, 14., Hadersdorf, Hauptstr. 84	01/979 10 51	5.,14.,23. Dez.	1.,10.,19.,28. Jän.	6.,15.,24. Feb.
Apotheke St. Veit, 14., Auhofstr. 141	01/877 56 71	6.,15.,24. Dez.	2.,11.,20.,29. Jän.	7.,16.,25. Feb.
Apotheke „Zum Schutzengel“, 3002 Purkersd., Wienerstr. 6	02231/633 68	7.,16.,25. Dez.	3.,12.,21.,30. Jän.	8.,17.,26. Feb.



## Eva Berchtold, staatlich geprüfte medizinische Heilmasseurin

Ich freue mich über das nunmehr 2-jährige Bestehen meiner Praxis in Gablitz und möchte meine Arbeit kurz vorstellen:

### **Manuelle Lymphdrainage**

Das Lymphsystem ist neben dem Blutkreislauf das wichtigste Transportsystem im menschlichen Körper. Es entsorgt Abfallstoffe über die Lymphknoten. Jeder medizinische Eingriff kann dieses empfindliche System stören: Ödeme sind die Folge!

Manuelle Lymphdrainage ist eine spezielle und sanfte Massagemethode, die dieses Gefäßsystem gezielt reizt und Störungen behebt. Manuelle Lymphdrainage ist eine Therapieform, die auch für kosmetische Behandlungen eingesetzt werden kann und die immunologische Abwehr stärkt.

### Wirkungen:

- entwässernd, entschlackend, entstauend — entzündungshemmend
- beruhigend — schmerzlindernd
- regenerationsfördernd — stärkt die Abwehr
- harmonisiert das vegetative Nervensystem

### Vorteile für PatientInnen:

Manuelle Lymphdrainage sorgt dafür, dass sich PatientInnen nach einem Eingriff schneller wohl und schön fühlen können. Schwellungen gehen wesentlich schneller zurück. Damit sind PatientInnen auch schneller frei von postoperativen Schmerzen. Vor allem bei sensiblen oder für Mitmenschen sichtbaren Körperpartien sind die Folgen der Operation schneller unsichtbar. Der Patient verspürt eine deutliche Erleichterung, Schmerzmittelgaben können verringert werden, der Heilungsprozess verläuft schneller.

### Indikationen:

- Eine unterstützende Therapie bei Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises
- Lokale Ödeme nach Traumen und Operationen
- Ödeme in Folge von venösen Stauungen

### Anwendungsbereiche:

- Postoperative und posttraumatische Schwellungen — Kopfschmerzen
- Chronische Entzündungen der Nasennebenhöhlen — Narbenbehandlung
- Cellulite — Obstipation
- Ulcus cruris

### **Kurze Behandlung – schneller Erfolg**

Die erste Behandlung sollte bereits innerhalb der ersten 24 Stunden nach einem Eingriff stattfinden.

In den ersten beiden Wochen sind fünf bis sechs Lymphdrainagen sinnvoll. Es dauert maximal sechs Wochen bis das Lymphsystem seine volle Leistungsfähigkeit zurück gewonnen hat.

### Praxis & Arbeitsweise:

Das gesamte Erdgeschoß unseres Hauses steht den Behandlungen meiner PatientInnen zur Verfügung. Neben einem Behandlungszimmer verfügt meine Praxis auch über einen geräumigen Therapieraum und vorgelagerter Gartenterrasse.



Eigene Sanitäreinrichtungen mit Badewanne und Dusche runden das Raumangebot ab. Parkplätze sind unmittelbar vor dem Haus vorhanden.

Schwerpunkte sind die medizinische Behandlung meiner PatientInnen im



Bereich Orthopädie, Unfallchirurgie, Sportmedizin, Interne Medizin, Rheumatologie, Pädiatrie, Neurologie, Psychiatrie, Geriatrie, Intensivmedizin und Gynäkologie.

Dabei arbeite ich mit einem ganzheitlichen Ansatz auf Basis meiner fundierten jahrelangen intensiven Ausbildungen und Erkenntnisse.

Besonders hervorzuheben sind die Behandlungsmöglichkeiten mittels Laser im Bereich Akupunktur, Sportmedizin und Schmerztherapie bei akuten und chronischen Erkrankungen des Bewegungsapparates, Narben-Hautbehandlungen, Gelenksarthrosen, Tendopathien (Senenerkrankungen) uvm.

Mir ist der rasche und nachhaltige Therapieerfolg für meine PatientInnen besonders wichtig und daher freut es mich, dass ich schon vielen Menschen mit meinen Behandlungen effektiv helfen konnte!

### **Medizinische Heilmassage in Gablitz**

**Eva Berchtold**

**Staatlich geprüfte Medizinische Heilmasseurin**

**3003 Gablitz, Dingelstedtgasse 41**

**Mobil: 0664/915 98 67**

[www.heilmassage-gablitz.at](http://www.heilmassage-gablitz.at)

**FUSSPFLEGE „S U S I“**

**SUSANNE NEUHERZ**

**3003 Gablitz, Schöffelgasse 17a**

**☎ 02231/61 432 - Mobil: 0676/377 27 57**

**Freitags in der Ordination von Frau Dr. Zierhofer  
3003 Gablitz, Bachgasse 2A**





## Bürgerservice



### Apotheke:

**LAURENTIUS** Apotheke

Hauptstraße 23, Tel. **02231/676 40**, [laurentius.apo@aponet.at](mailto:laurentius.apo@aponet.at)  
Öffnungszeiten: MO bis FR 8-18 Uhr (zw. 12-14 Uhr bitte läuten);  
SA 8-12 Uhr

### Ernährungsberatung:

**HAIDEN** Mag.<sup>a</sup> Brigitte

Hauptstraße 19/2/3, Tel. **02231/20 710**, [www.trainyourfood.at](http://www.trainyourfood.at)

### Lebens- und Sozialberatung:

**BRENN-STRUCKHOF** Sabine

**SCHÖNFISCH** Mag. Monika

Lessinggasse 67, Tel. **0650/403 89 81**, [www.sabinebrenn.at](http://www.sabinebrenn.at)  
Schwerpunkt Erziehungsberatung und Elternbildung  
Josef-Stadlmaier-Gasse 2/31, Tel. **0664/768 87 73**  
[monika.schoenfisch@chello.at](mailto:monika.schoenfisch@chello.at)

### Lernberatung/Lerncoach:

**LÖCHLI** Dipl.Päd. Gerhild

Höberthgasse 12, Tel. **0664/21 222 61**, [www.brainobic.at](http://www.brainobic.at)

### Logopädie-Praxis Gablitz, Linzer Straße 89-91:

**BAUMGARTNER** Anika

**DE BORTOLI** Ulrike

**HOLLINGER** Gudrun

**VANOVERTVELD** Mag. Katharina

gewerbliche Masseurin u. Bowen-Therapeutin, Tel. **0664/24 60 325**  
Logopädin, Tel. **0699/125 38 647**  
Logopädin, Tel. **0650/262 62 07**  
Ergotherapeutin, Sonder- u. Heilpädagogin, Tel. **0664/324 95 59**

### Medizinische Heilmassage:

**BERCHTOLD** Eva

Dingelstedtgasse 41, Tel. **0664/915 98 67**, [www.heilmassage-gablitz.at](http://www.heilmassage-gablitz.at)

### Musiktherapie:

**URE** Mag. Stefan

Billrothgasse 25, Tel. **0650/90 600 07**, [ure.stefan@chello.at](mailto:ure.stefan@chello.at)  
[www.praxis-schlosspurkersdorf.at](http://www.praxis-schlosspurkersdorf.at)

### Pflegemöglichkeiten:

Agentur „**PFLEGERINNEN**“

**HILFSWERK** Purkersdorf-

Gablitz-Mauerbach

**MARIENHEIM** (Alten- u. Pflegeheim)

**VOLKSHILFE** Purkersdorf

Wohlmuthgasse 18, Tel. **0680/2017269**, [www.pflegerinnen.at](http://www.pflegerinnen.at)  
Linzer Straße 89-91, Tel. **02231/66630**  
<http://purkersdorf.niederoesterreich.hilfswerk.at>  
Hauersteigstraße 51, Tel. **02231/63731-0**; [www.marienheim-gablitz.at](http://www.marienheim-gablitz.at)  
Hauptplatz 8, 3002 Purkersdorf, Tel. **02231/62899**  
<http://purkersdorf.noe-volkshilfe.at>

### PhysiotherapeutInnen:

**HARTL** PT Monika

**LECHNER** PT Karin

**SCHLEGL** Constance

Anton-Hagl-G. 14-16/B/3 (Ordnation Dr. Schablas),  
Tel. **0676/529 14 93**, [monika.hartl@mnp.at](mailto:monika.hartl@mnp.at)  
Anzengrubergasse 16a, Tel. **0664/497 45 55**, [lechner.kk@gmail.com](mailto:lechner.kk@gmail.com)  
Hochbuchstraße 38/3, Tel. **0699/132 01 271**; [schlegl@gmx.at](mailto:schlegl@gmx.at)

### Psychotherapeut (gesetzlich anerkannt):

**SCHOBER** Karl Josef

Hauptstraße 29, Tel. **02231/657 76**, [k.-j.schober@aon.at](mailto:k.-j.schober@aon.at)

### Alternativheilmethoden:

**AKEON – Wohlfühlpraxis**

**AMATÉ – KINESIOLOGIE**

**CRANIO SACRAL MOVING**

**ENERGIEARBEIT**

**KINOMANA**

**SHIATSU**

**KAINDL** Gertrude; Graben 9, Tel. **0676/624 96 81**; [www.akeon.at](http://www.akeon.at)  
**FÜHRER-HÖLZL** Martina; Spitzersteig 10, Tel. **0664/645 55 58**,  
[www.kinesiologie-gablitz.at](http://www.kinesiologie-gablitz.at)  
**NEULÄNDTNER** Susanne; Hamerlinggasse 14, Tel. **0664/535 54 05**;  
[www.craniosacral-moving.at](http://www.craniosacral-moving.at)  
**EIPELDAUER** Karin; Dipl. EnergEthikerin und Dipl. Radionikerin  
Dingelstedtgasse 63, Tel. **0699/119 77 822**, [www.energiearbeit.cc](http://www.energiearbeit.cc)  
**STEINBÖCK** Pamela, Stachlgasse 2A, Tel. **0699/102 77 922**,  
[www.kinomana.at](http://www.kinomana.at) (trad. hawaiianische u. balinesische Körperarbeit)  
**ZEILHOFER** Bettina, Leopold-Schober-Gasse 1, Tel. **0699/292 01 557**;  
[www.zeilhofer.at](http://www.zeilhofer.at)



## Ärzte in Gablitz



### Allgemeinmediziner (alle Kassen):

<b>BALAS</b> Dr. Peter	Bachgasse 2a (Ärztzentrum) Tel. <b>650 43</b> ; Ord: <b>MO, DI, MI, FR 8-12</b> sowie <b>MO 15-18; MI 17-19</b> <b>MO, MI 7.30-8:</b> Blutabnahme; <a href="http://www.praxisbalas.at">www.praxisbalas.at</a>
<b>FAHMI</b> Dr. Wafaa (Gemeindeärztin)	Mozartgasse 24 Tel. <b>0664 / 192 56 23</b> ; Ord: <b>MO, DI, DO 8-11</b> Hausbesuche jederzeit möglich (Notärztin, Führerscheinbegutachtung, Vorsorgeuntersuchung, Labor)
<b>SCHABLAS</b> Dr. Nicole	Anton-Hagl-Gasse 14-16/B/3 Tel. <b>627 58</b> ; Ord: <b>MO, DI, FR 8-11; MI 11-14, DO 8-10 u. 17-20</b> <b>MO 7-8:</b> Blutzucker, Gerinnung; <b>DI, DO 7-8:</b> Blutabnahme

### (Wahl-)Fachärzte (keine Kassen) – Ordinationen nach telefonischer Vereinbarung:

<b>LAMEL</b> Dr. Fabienne	Allgemeinmedizin, Osteopathie, Akupunktur Lefnärgasse 11, Tel. <b>0676 / 427 73 13</b> , <a href="http://www.lifeinmotion.at">www.lifeinmotion.at</a>
<b>SENGÖLGE</b> Dr. Gürkan	Innere Medizin und Nephrologie (Nierenerkrankung) Kirchengasse 10, Tel. <b>0650 / 850 58 99</b>
<b>SUMMESBERGER</b> OA Dr. Wolfgang	Chirurgie Wielandgasse 30, Tel. <b>0676 / 330 76 99</b> , <a href="http://www.drs-summesberger.at">www.drs-summesberger.at</a>
<b>WILTOS</b> Dr. Jan Wojciech	Frauenheilkunde und Geburtshilfe Himmelreichstraße 9, Tel. <b>01/486 88 48</b>
<b>ZIERHOFER</b> Dr. Brigitte	Dermatologie und Venerologie Bachgasse 2a, Tel. <b>02231/65 200</b> , <a href="http://www.drzierhofer.at">www.drzierhofer.at</a>

### Zahnärzte:



**KRIZ** Dr. Hertha  
**KRIZ** Dr. Karl

### **WIR SIND UMGESIEDELT !!!**

Hauptstraße 3, Tel. **63 453**, Ord: **MO bis FR** (alle Kassen)  
Hauptstraße 3, Tel. **63 453**, Ord: **nach tel. Vereinbarung** (keine Kassen)

### Tierarztpraxis Gablitz:

<b>HUEMER</b> Dipl. TZT Ralph u. <b>SULZNER</b> Dipl. TZT Elisabeth	Hauptstraße 28 Tel. <b>675 70</b> , Ord: <b>MO bis FR 9-11 u. 16-19; SA 9-11</b>
--	---

## Notrufnummern

Feuerwehr	<b>122</b>	ServiceNr. Öst. Rotes Kreuz	<b>059 144</b>
Polizei	<b>133</b>	Krebshilfe – Hotline	<b>0800/699900</b>
Rettung	<b>144</b>	Kindertelefon	<b>01/3196666</b>
ASBÖ Purkersdorf	<b>606</b>	Telefonseelsorge	<b>142</b>
Rotes Kreuz Purkersdorf	<b>62 144</b>	EVN – Störfall	<b>02272/65 979</b>
Ärztendienst d. NÖ Ärztekammer	<b>141</b>	Europa-Notruf	<b>112</b>
Zahnarztnotdienst	<b>01/5122078</b>	ÖAMTC – Pannendienst	<b>120</b>
Notruf f. Gehörlose Menschen (Fax u. SMS)	<b>0800/133133</b>	ARBÖ – Pannendienst	<b>123</b>
Ärztflugambulanz	<b>01/40144-0</b>	Bankomaten-Sperre	<b>0800/2048800</b>
Krankentransporte	<b>14 844</b>	Installateur – Notdienst	<b>01/4787801</b>
Vergiftungsinformationszentrale	<b>01/4064343</b>	Stromnetzstörung	<b>0800/500600</b>
		Tierschutz-Helpline	<b>01/4000-8060</b>



## MARKTGEMEINDE GABLITZ

Linzer Straße 99, PLZ 3003, Bezirk Wien-Umgebung

Gemeindeamt:

**02231/63466 - 0**

Web:

[www.gablitz.gv.at](http://www.gablitz.gv.at)



Wirtschaftshof:

**02231/66905**

E-Mail:

[gemeinde@gablitz.gv.at](mailto:gemeinde@gablitz.gv.at)

Durchwahl zu:

**Standesamt (110); Buchhaltung (111); Meldewesen (130); Bauabteilung (121); FAX (139)**

Wirtschaftshof - zuständig für: Technische Betreuung, Abfallwirtschaft und Kanalisation

### ÖFFNUNGSZEITEN:

GEMEINDEAMT	Montag - Donnerstag	08.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr
	zusätzlich Donnerstag Freitag	17.00-19.00 Uhr 08.00-12.00 Uhr
	BAUABTEILUNG	
	Montag	08.00-12.00 Uhr
	Mittwoch	08.00-10.00 Uhr
	Donnerstag	17.00-19.00 Uhr

### SPRECHSTUNDEN:

BÜRGERMEISTER Ing. Michael W. <b>Cech</b>	<b>Donnerstag</b> und zusätzlich nach telefonischer Vereinbarung	<b>17.00 - 19.00 Uhr</b>
1. Vizebürgermeister Franz <b>Gruber</b>	Infrastruktur, Wirtschaft, Tourismus	0676/7212417
2. Vizebürgermeister Johannes <b>Hlavaty</b>	Soziales und Gemeinde- wohnungen	0699/12861573
GGR <sup>in</sup> Manuela <b>Dundler-Strasser</b>	Kultur und Fortbildung	0650/2244877
GGR Dipl.-Ing. Gottfried <b>Lamers</b>	Dorfentwicklung und Naturschutz	0664/5368449
GGR <sup>in</sup> Ingrid <b>Schreiner</b>	Finanzen	0664/4543190
GGR Ing. Marcus <b>Richter</b>	Straßen, Verkehr	0664/1845125
GGR <sup>in</sup> Christine <b>Rieger</b>	Generationen, Schule, Kindergärten	0676/7141613
Dipl.-Ing. Bernhard <b>Haas</b>	Umweltgemeinderat	0676/81210802

### RECHTSBERATUNG:

RA Dr. Günther **Sulan**

**13.12.2012; 17.01., 31.01., 21.02. 2013**

nur gegen telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt

**Donnerstag: 17.30 - 18.45 Uhr**

(Kanzlei: 01/513 76 88; E-Mail: [ra-kanzlei@eb-su.at](mailto:ra-kanzlei@eb-su.at))

### ÖFFENTLICHE NOTARE:

Dr. Günther **Fuchs**  
und Dr. Andreas **Reim**

02231/677 66-0; Fax: 02231/677 66-6

jeden letzten Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr  
unentgeltliche Rechtsauskunft im Notariat Purkersdorf  
(ausgenommen August und Dezember)

### ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFSAMMELPLATZ

während der Winterzeit:

**Freitag 13.00 - 17.00 Uhr**

**Samstag 08.00 - 12.00 Uhr**

während der Sommerzeit:

**Freitag 13.00 - 18.00 Uhr**

**Samstag 08.00 - 12.00 Uhr**



## ABFUHRTERMIKALENDER 2013 MARKTGEMEINDE GABLITZ

Wir sind bemüht, sämtliche Abfuhrtermine jeweils am Montag bzw. Dienstag festzulegen, was jedoch seitens des Frächters nicht immer möglich ist. Zur besseren Orientierung sind daher von Montag bzw. Dienstag abweichende Termine mit den jeweiligen Wochentagen ergänzt.

<b>MONAT</b>	<b>BIO</b>	<b>REST- MÜLL</b>	<b>GELBER SACK</b>	<b>PAPIER</b>
<b>JÄNNER</b>	7.	21.		21.
<b>FEBER</b>	4.	18.	Mi 6.	
<b>MÄRZ</b>	4. 18.	18.	Mi 20.	18.
<b>APRIL</b>	2. 15. 29.	15.		
<b>MAI</b>	13. 21. 27.	13.	Do 2.	6.
<b>JUNI</b>	3. 10. 17. 24.	10.	Mi 12.	24.
<b>JULI</b>	1. 8. 15. 22. 29.	8.	Mi 24.	
<b>AUGUST</b>	5. 12. 19. 26.	5.		Di 20.
<b>SEPTEMBER</b>	2. 9. 16. 23. 30.	2.  30.	Mi 4.	
<b>OKTOBER</b>	7. 14. 28.	28.	Mi 16.	Mi 9.
<b>NOVEMBER</b>	11.	25.	Mi 27.	
<b>DEZEMBER</b>	9.	Fr 20.bis Mo 23.		2.

# Wie trenne ich Abfall richtig ?

RESTMÜLL	BIO-ABFALL	GELBER SACK	ALTPAPIER (ohne Karton)
<p><b>In die Restmülltonne gehören:</b></p> <p>Alufolien und Essens-tassen (verschmutzt)</p> <p>Flachglas (Fenster-, Drahtglas, Autoscheiben und Spiegelglas) Glühbirnen</p> <p>Kehrricht Keramikteile Klebebänder</p> <p>Kohle- und Koksasche Kohlepapier Kunstdüngersäcke</p> <p>Papier beschichtet (Verbundpapiere, Wachspapiere)</p> <p>Schneidereiabfälle Staubsaugerbeutel</p> <p>Windeln</p> <p>Zementsäcke Zigarettenstummel</p>	<p><b>In die Biotonne gehören:</b></p> <p>Blumen u. Pflanzenreste Eierschalen Fischabfälle Fleischreste u. Knochen</p> <p>Gras Haare und Federn Holzasche Kaffee- und Teefilter mit Inhalt Kleintiermist mit Streu-material Küchenabfälle</p> <p>Laub</p> <p>Nusschalen</p> <p>Obst und Gemüseabfälle Putzpapiere, Papier-taschentücher Servietten Schnittblumen Strauch- und Baumschnitt (keine starken Äste) Wollreste (nur Natur-fasern) Verdorbenes Nahrungs-mittel Zeitungspapier in ge-ringen Mengen oder Küchenkrepp zum Ein-wickeln von Fleisch-resten</p>	<p><b>In den „Gelben Sack“ gehören:</b></p> <p>Kunststoffflaschen Wickelfolien Verpackungs-Chips Kunststoffbecher (Joghurt, Topfen, Margarine etc. – ohne Alureste)</p> <p>Säcke Beutel</p> <p>Kleine Styroporteile Geschäumte Obst-, Gemüse- u. Fleischver-packungen Vakuumverpackungen Beschichtete Kartons und Folien Tetrapackungen</p> <p>Tiefkühlverpackungen Blisterverpackungen Keramik-, Textil-, und Holz-verpackungen Innenteile von Bonbonnieren Zigaretenschachteln</p> <p><b><u>WICHTIG:</u> nur leere und gereinigte Verpackungen einwerfen!</b></p>	<p><b>BITTE NUR:</b></p> <p>Zeitungen Illustrierte Prospekte Bücher Kataloge Briefe Schreib- und Packpapier</p> <p><b><u>KEINESFALLS:</u></b></p> <p>Kartonagen Tiefkühlverpackungen folienbeschichtetes Papier Milch- und Getränke-verpackungen Kohle- und Durchschreib-papier Cellophan Tapeten</p>

**PROBLEMSTOFFE** aus Haushalten – über unseren Wertstoffsammelplatz zu entsorgen !

Altfarben und -lacke  
Autobatterien  
Entroster  
Fotochemikalien  
Gasflaschen und Kartuschen  
Laugen  
Luftfilter  
Ölfilter  
Petroleum  
Quecksilberthermometer  
pflanzliche Speiseöle u. Fette

mineralische Altöle und Fette  
Entkalker  
Feuerlöscher  
Frostschutzmittel  
Kleber  
Lösungsmittel (z.B. Trichloräthylen, Aceton usw.)  
Nitroverdünnung  
Ölhaltige Werkstättenabfälle (Putzlappen)  
Pflanzenbehandlungs- u. Schädlingsbekämpfungsmittel  
Säuren  
Terpentin